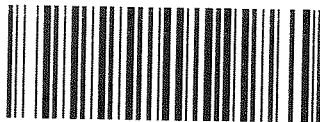


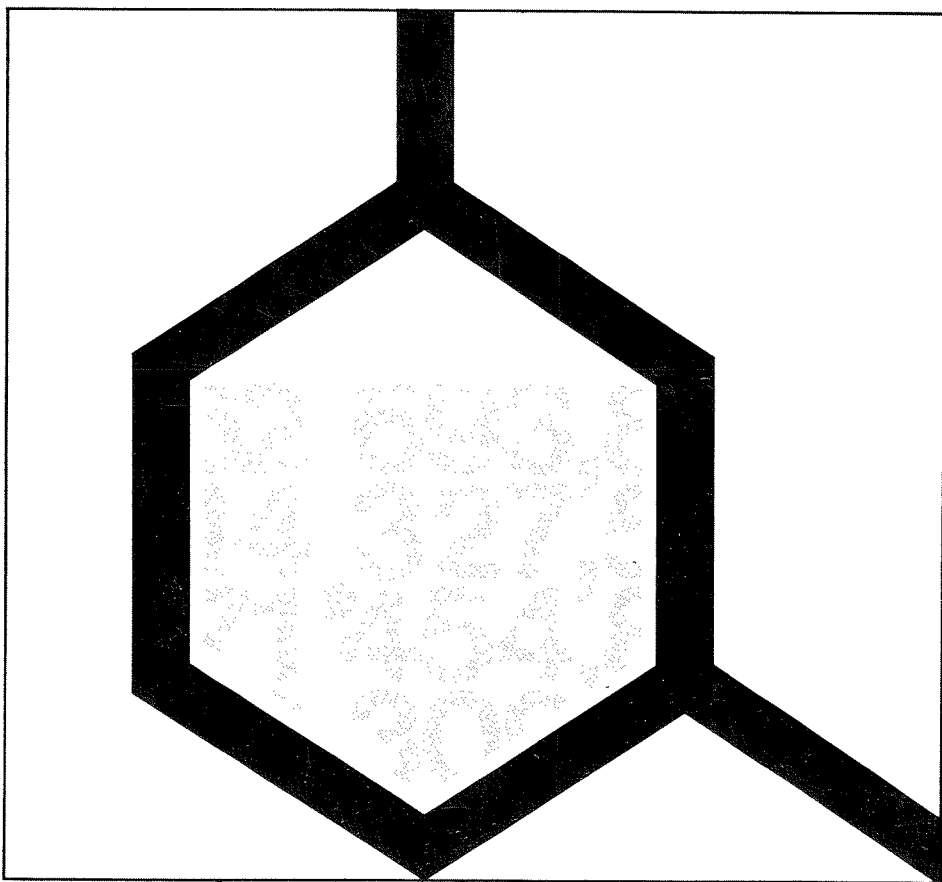
CHEMIEWIRTSCHAFT

1952

Zusammengestellt vom Verband der Chemischen Industrie e.V.



00003870



CHEMIEWIRTSCHAFT

IN ZAHLEN

24. Auflage

1982

Zusammengestellt vom Verband der Chemischen Industrie e.V.

Alle Rechte, auch des auszugsweisen Nachdruckes, vorbehalten

Druck: Gerhard Fensterer, 5024 Pulheim-Brauweiler

Printed in Germany

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Vorwort zur vierundzwanzigsten Auflage	5
Statistische Angaben	
Teil A Die Bundesrepublik Deutschland einschließlich West-Berlin	
Vorbemerkung	9
Tabelle	
1 Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Beteiligte Industriegruppen bzw. Fachliche Betriebsteile); Veränderungsdaten der Umsätze	15
2 Grunddaten der Industriestatistik 1981	16
3a Umsatz und Beschäftigte nach SYPRO-Gruppen (Fachliche Betriebsteile)	18
3b Umsatz und Beschäftigte nach Bundesländern (Fachliche Betriebsteile)	19
4a Umsatz insgesamt und Auslandsumsatz wichtiger Industrien (Beteiligte Industriegruppen bzw. Fachliche Betriebsteile)	20
4b Beschäftigte in wichtigen Industrien (Beteiligte Industriegruppen bzw. Fachliche Betriebsteile)	24
5 Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Hauptbeteiligte Industriegruppen bzw. Betriebe)	27
6a Bruttosummen der Löhne und Gehälter in wichtigen Industrien	28
6b Anteil der Löhne und Gehälter am Umsatz	28
7a Umsatz je Beschäftigten	32
7b Bruttosummen der Löhne und Gehälter je Beschäftigten	32
7c Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	33
7d Exportquoten	33
8 Kohleverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Stein- und Braunkohlen	34
9 Stromverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Strom	36
10 Gasverbrauch wichtiger Industrien; Erdgasverbrauch; Aufkommen und Verwendung von Gas	38
11 Heizölverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Heizölen ..	40
12 Produktionsindices wichtiger Industrien	42
13 Produktionsindices der Chemischen Industrie	45

Tabelle	Seite
14 Wichtige Produktionszahlen aus der Chemischen Industrie	46
15 Produktionszahlen aus anderen Industrien	68
16 Erzeugerpreisindices wichtiger Industrien	78
17 Erzeugerpreisindices der Chemischen Industrie	80
18 Die Industrie West-Berlins	83
19 Außenhandel der Chemischen Industrie und der Gesamtwirtschaft	87
20 Außenhandel der Chemischen Industrie nach Ländern	88
21 Werte der Produktion, Ein- und Ausfuhr chemischer Erzeugnisse 1981 (Binnenmarkt- versorgung)	92
22 Schätzung der direkten und indirekten Output-Struktur der Chemischen Industrie 1976	96
23a Investitionen der Chemischen Industrie	98
23b Aufwendungen für den Umweltschutz in der Chemischen Industrie	99
24 Entwicklung der Petrochemischen Primärproduktion	100
25 Lebenshaltungskostenindex	102
26 Wichtige Posten der Zahlungsbilanz	103
27 Bruttosozialprodukt	103
Teil B Die Bundesrepublik Deutschland im internationalen statistischen Vergleich	
Vorbemerkung	105
Tabelle	
28 Welt-Chemieumsatz	107
29 Welthandel an Chemischen Erzeugnissen	108
30 Welthandel der Gesamtwirtschaft	110
31 Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger OECD-Staaten	112
32 Produktionsentwicklung der Chemischen Industrie: Produktionsindex	114
33 Preisentwicklung in der Chemischen Industrie: Preisindex	115
34 Grunddaten der Länder der Europäischen Gemeinschaft, der europäischen Staats- handelsländer, der USA und Japans 1979	116
35 Chemie-Ausfuhr der westlichen Industrieländer 1980	118

Vorwort zur vierundzwanzigsten Auflage

Mit der neuen Auflage dieser Broschüre möchte der Verband der Chemischen Industrie seinen Mitgliedsfirmen und der interessierten Öffentlichkeit wieder einen statistischen Überblick über die Entwicklung der Chemiewirtschaft vermitteln.

Daher wurden alle statistischen Reihen, die zur Beurteilung der wirtschaftlichen Situation der deutschen Chemischen Industrie von besonderer Bedeutung sind, möglichst zeitnah fortgeschrieben. Um die enge Verbindung der Chemischen Industrie mit den übrigen Zweigen unserer Volkswirtschaft noch transparenter zu machen, ist darüber hinaus die Übersicht über die Absatzstruktur der Chemie entsprechend erweitert worden.

Die wachsenden internationalen Handelsverflechtungen, insbesondere zwischen den westlichen Industrieländern, machen es erforderlich, internationale statistische Daten verstärkt aufzubereiten, zumal derartige Vergleichszeitreihen zunehmend für die Beurteilung der Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Chemischen Industrie herangezogen werden. Um dem gestiegenen Informationsbedürfnis auf diesem Sektor Rechnung zu tragen, werden in der vorliegenden Broschüre der Chemieaußenhandel mit wichtigen Industrieländern und die Stellung der deutschen Chemischen Industrie in der internationalen Chemiewirtschaft näher dargestellt. Damit die Angaben möglichst aktuell sind, ist in dem internationalen Teil dieser Zusammenstellung gelegentlich mit Schätzungen gearbeitet worden.

Der Verband der Chemischen Industrie hofft, mit der neuen Broschüre nicht zuletzt auch in der Öffentlichkeit zu einem besseren Verständnis der komplexen Struktur dieses Industriezweiges beizutragen und manche Diskussion über die Chemie auf sachliche Grundlagen zurückzuführen.

Frankfurt/Main, im Juli 1982

VERBAND DER CHEMISCHEN INDUSTRIE E.V.
Abt. Steuern, Finanzen,
Volks- und Betriebswirtschaft

Dr. Martin

Statistische Angaben

Teil A

Die Bundesrepublik Deutschland einschließlich West-Berlin

VORBERMerkung

Teil A: Bundesrepublik Deutschland einschließlich West-Berlin

Als Quellen für die Angaben in den Tabellen 1 bis 27 sind — sofern nichts anderes vermerkt — grundsätzlich die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden benutzt worden, vorzugsweise

die Monatsberichte einschließlich Eilbericht
sowie die vierteljährlichen Produktionsberichte,
die Außenhandelsstatistik,
die Preisstatistik.

In den Tabellen 1 bis 27 ist der Begriff „Chemische Industrie“ zum Teil noch durch die Gruppen 40 und 42 des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik sowie durch den monatlichen Industriebericht, zum anderen Teil durch die „Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe“ (SYPRO), Wirtschaftsgruppe 40, abgegrenzt. Die frühere Industrieberichterstattung, bei der nur die industriellen Bereiche des Betriebes erfaßt wurden, wurde ab 1977 ausgedehnt auf Angaben für den gesamten Betrieb einschl. seiner nichtproduzierenden Bereiche (z.B. Handel, Transport) und des produzierenden Handwerks.

Durch diese Umstellung sind die dargestellten Zahlenreihen inhaltlich zum Teil nicht mehr ganz vergleichbar.

Die Zahlenreihen der 24. Auflage beginnen in der Regel mit dem Jahre 1972.

Zum Teil A ist im einzelnen zu bemerken:

- 1 a) **Umsatz** ist nach der Definition des Statistischen Bundesamtes beim Industriebericht der Umsatz aus eigener Erzeugung (ohne Umsatz in Handelsware, aus dem Verkauf von Abfällen, von Energie, von Anlagegütern u. ä.), bei der SYPRO der Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z.B. Erlös aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerung von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) ohne in Rechnung gestellte Umsatz- (Mehrwert-) steuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, daß Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind.

- b) Unter **Beschäftigte** sind alle im Betrieb tätigen Personen einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), aber ohne Heimarbeiter, zu verstehen. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännisch Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nicht gewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter auch die gewerblich Auszubildenden. Bei den Jahreszahlen handelt es sich um Durchschnitte, die aus 12 Monatswerten — Stand jeweils zum Monatsende — berechnet wurden.
- c) Bei der Aufbereitung für „beteiligte Wirtschaftsgruppen bzw. fachliche Betriebsteile“ werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe auf die verschiedenen Wirtschaftsgruppen bzw. SYPRO-Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.
- 2 Die **Grunddaten** enthalten naturgemäß eine starke Zusammenfassung. Viele Daten finden sich in nachstehenden Tabellen in aufgliederter Form wieder.
- 3 Siehe 1 a), b) und c).
- 4 Siehe 1 a), b) und c).

Auslandsumsatz ist der Umsatz mit Abnehmern im Ausland und — soweit einwandfrei erkennbar — der Umsatz mit deutschen Exporteuren.

- 5 Bei der Aufbereitung für „hauptbeteiligte Industriegruppen bzw. Betriebe“ werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d. h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen bzw. SYPRO-Zweigen angehören, z. B. Maschinenfabrik und Gießerei) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe bzw. dem SYPRO-Zweig zugerechnet, in der bzw. in dem das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.

Es ist darauf zu achten, daß nur Merkmale, die nach denselben Gesichtspunkten aufbereitet worden sind, miteinander verglichen werden.

Siehe auch 1 a) und b).

- 6 **Lohn- und Gehaltssumme** = Bruttosumme ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.
- 7 Der **Bruttoverdienst** umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden; das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschl. tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge.
- 8 **Kohleverbrauch** = Gesamtverbrauch für Fabrikation (auch als Rohstoff), Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. (einschl. Verbrauch für die an Dritte abgegebenen Energiemengen); im Kohlenbergbau und in der Eisenschaffenden Industrie jedoch ohne Einsatzkohle für Brikett- und Koksherstellung. Um die verschiedenen Kohlearten addierfähig zu machen, werden entsprechend dem Heizwert (29,3076 Gigajoule/t = 7 Gigacal/t =

1 Steinkohleneinheit, SKE) folgende Umrechnungsfaktoren angewendet: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,27 (bis Dezember 1973 = 0,26); Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; tschechische Hartbraunkohle = 0,5.

9 **Stromverbrauch** = Gesamtverbrauch einschließlich Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen. Der Stromverbrauch errechnet sich wie folgt: Eigenerzeugung plus Fremdbezug minus Abgabe.

10 **Gasverbrauch** = Gesamtverbrauch (auch als Rohstoff) von Orts- und Kokereigas (auch Ferngas), d.h. Bezüge von öffentlichen Gasversorgungsunternehmen und Kokereien (bis einschl. 1976 ohne reines Erdgas), Erdgas (auch Erdölgas) einschl. über Orts- und Ferngasgesellschaften bezogenes Erdgas.

Nicht berücksichtigt sind Generatorgas, Methangas, Flüssiggas, Raffineriegas, Gichtgas und alle übrigen Gase, sofern diese selbst erzeugt oder in unveränderter Form bezogen werden. Bis 1969 wurde nur der Verbrauch von Kokereigas (auch Ferngas) auf einen oberen Heizwert (Ho) = 18 003 kJ/m³ umgerechnet. Von 1970 an wurde diese Umrechnung auch für den Verbrauch von Erdgas (einschl. Erdölgas) vorgenommen. Ab 1974 werden alle Gasarten auf einen oberen Heizwert = 35 169 kJ/m³ umgerechnet; Erdgas wird ab 1977 in m³ ohne Umrechnung angegeben (Heizwert = 35 169 kJ/m³).

11 **Heizölverbrauch** = Alle Heizöle, die zur Erzeugung von Wärme (auch zur Erzeugung von Dampf, Heißluft usw.) sowie als Rohstoffe für die Produktion verwendet werden, gleichgültig, ob aus Erdöl oder aus Rohteer hergestellt.

12 Der **Produktionsindex** (Index der Nettoproduktion) gibt Auskunft über die Veränderungen der mengenmäßigen Produktion — bezogen auf ein definiertes Basisjahr (z.Z. 1976 = 100) — und ist im Gegensatz zu den Umsatzwerten von Preisveränderungen nicht beeinflusst.

13 Die Produktions- und Preisangaben der Chemischen Industrie der Bundesrepublik Deutschland sind in folgende Gruppen unterteilt:

auf der einen Seite die anorganischen und organischen Industriechemikalien, auf der anderen Seite die chemischen Spezialerzeugnisse, vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung und vorwiegend für den Konsum.

14 Bei der großen Anzahl der **Produkte** der Chemischen Industrie mußte in der vorliegenden Broschüre eine Auswahl getroffen werden. Wir haben uns in der Regel auf Mengenangaben für typische und große Produkte beschränkt, mit Ausnahme einiger Spezialerzeugnisse — wie Pharmazeutika —, bei denen nur Wertangaben sinnvoll sind. (Die ausführlichste Veröffentlichung über Menge und Wert chemischer Erzeugnisse bringt das Statistische Bundesamt in seinen Vierteljahreshften, Reihe 3 der Fachserie 4.)

Bei den Produktionszahlen handelt es sich — wenn nichts anderes vermerkt — um die zum Absatz bestimmte Produktion. Die Gesamtproduktion schließt neben der zum Absatz bestimmten auch die zur Weiterverarbeitung im berichtenden oder in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens bestimmte Produktion ein.

Bei den Wertangaben handelt es sich um Nettowerte.

15 Aus der Vielzahl der industriellen Produkte können hier verständlicherweise nur Produktionszahlen der wichtigsten Handelspartner der Chemischen Industrie gebracht werden.

- 16 Der **Erzeugerpreisindex** gibt an um wieviel vom Hundert sich das Preisniveau, d. h. der gewichtete Durchschnitt, der dem Index zugrundeliegenden Preise seit dem Basisjahr (z. Z. 1976 = 100) verändert hat. Dieser Index sagt nichts aus über die Höhe der absoluten Einzelpreise.
- 17 Siehe 16 und 13.
- 18 **Berlin** spielt auch nach der Teilung Deutschlands als Produktionsstätte chemischer Erzeugnisse, wie Pharmazeutika, Körperpflegemittel oder Lacke, eine wichtige Rolle. Deshalb haben wir über Berlin Regionalangaben gebracht.
- 19 Die **Außenhandelsstatistik** der Bundesrepublik Deutschland stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland dar. Zwischen dem auf der Industrieberichterstattung beruhenden Auslandsumsatz einer Industriegruppe und der auf der Außenhandelsstatistik beruhenden Exportzahl für die Erzeugnisse derselben Industriegruppe können mehr oder weniger große Unterschiede auftreten. Das beruht darauf, daß die Industrieberichterstattung bzw. der Monatsbericht den produzierenden Betrieb befragt, die Außenhandelsstatistik dagegen die Waren am Grenzübergang erfaßt. So umfassen die auf der Außenhandelsstatistik beruhenden Exportzahlen alle Erzeugnisse einer Industriegruppe, die auch ohne Kenntnis des Herstellers mittelbar, d. h. über Händler, exportiert werden.
- 20 Siehe 19.
- 21 Die **Binnenmarktversorgung** ergibt sich aus den Werten von Produktion plus Einfuhr minus Ausfuhr. In der Chemiewirtschaft reicht diese Größe im allgemeinen zur Kennzeichnung des Binnenmarktverbrauches aus. Die an sich methodisch notwendige Erfassung der Bestandsveränderungen kann für diesen Zweck unberücksichtigt bleiben. Die unterschiedlichen Nomenklaturen der Produktionsstatistik einerseits und der Außenhandelsstatistik andererseits erschweren derartige Gegenüberstellungen. Trotzdem wurde die Vergleichbarkeit von Produktion und Außenhandel in dieser Tabelle weitgehend erreicht.
- 22 Die Schätzungen für die **direkte Outputstruktur** der Chemischen Industrie basieren auf Output-Untersuchungen des Arbeitskreises Input-Output im Fachausschuß „Statistik für Marktforschung“ des Verbandes der Chemischen Industrie für das Jahr 1976.

Die Angaben über den **endnachfrageinduzierten Vorleistungsausput** und die **Zurechnung** des Chemie-Outputs zur Endnachfrage stammen aus einem vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin, im Auftrage des VCI erstellten Gutachten über „Unmittelbare und mittelbare Absatzwege der Chemischen Industrie. — Chemie-Fluß-Untersuchung mit Hilfe der Input-Output-Rechnung —“.

Direkter Chemie-Output bedeutet, daß in der Untersuchung nur die erste Transaktionsstufe, d.h. die direkten Lieferungen der Chemischen Industrie an Abnehmersektoren und Endnachfrage-Komponenten erfaßt sind.

Von der **Endnachfrage induzierter** Vorleistungsausput der Chemie bedeutet, daß die weiteren Transaktionsstufen berücksichtigt werden, d.h. die „Weiterleitung“ der chemischen Produkte über verschiedene Verarbeitungsstufen hinweg bis zur Erzeugung der Endprodukte für die letzte Verwendung in den 2,3 v.H. Absatzproduktion der Chemie, die z.B. für das Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ausgewiesen sind, stecken also direkte Vorleistungsbezüge von der Chemischen Industrie wie auch Vorleistungskäufe von der Landwirtschaft, von der Kunststoffverarbeitung usw., in denen ebenfalls chemische Vorprodukte „enthalten“ sind.

Den Endnachfrage-Komponenten **direkt und indirekt zugerechneter** Chemie-Output bedeutet, daß aufgezeigt wird, wie sich die gesamte Absatzproduktion der Chemischen Industrie in der Endnachfrage verteilt. Die Zurechnung macht deutlich, welches Gewicht die einzelnen Komponenten für die Chemie hatten. Die Differenz zwischen diesen Werten und dem direkten Chemie-Output zeigt die indirekte Endnachfrage-Abhängigkeit.

- 23 a) Unter **Investitionen** sind die von den Chemiefirmen vorgenommenen Bruttoanlageinvestitionen zu verstehen. Die Ergebnisse beruhen auf einer Repräsentativerhebung des Verbandes der Chemischen Industrie. (Die daran beteiligten Firmen bestreiten zwei Drittel des Chemieumsatzes.) Die Investitionsangaben wurden auf das volle Volumen der Chemischen Industrie hochgerechnet.
- b) Die Ergebnisse beruhen auf einer Repräsentativerhebung des Verbandes der Chemischen Industrie.
- 24 Mit dieser Tabelle soll ein Überblick gegeben werden über die Entwicklung der **Petrochemie** der Bundesrepublik Deutschland im Vergleich zu den Ländern der EG bzw. Westeuropas sowie über die Entwicklung der Märkte der wichtigsten Olefine und Aromaten.
- 25 Bei dem **Index für die Lebenshaltung** handelt es sich um den eines „4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltes mit mittlerem Einkommen“.
- 26 Sehr viel tiefere Gliederungen der **Zahlungsbilanz** enthalten die Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.
- 27 Eine eingehende Darstellung der Entstehung des Bruttoinlandsproduktes, der Verteilung des Volkseinkommens und der Verwendung des **Bruttosozialproduktes** findet sich in dem vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Jahrbuch.

Abkürzungen und Zeichenerklärung:

Vj. = Vierteljahr

D = Jahresdurchschnitt

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

— = nichts vorhanden

* = vorläufige oder geschätzte Zahlen

. = kein Nachweis vorhanden

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Geheimhaltung:

Ergebnisse, an denen weniger als 3 Betriebe beteiligt sind, werden nicht veröffentlicht, ebenso solche Angaben, bei denen ein deutliches Übergewicht eines Betriebes besteht.

Hinweise:

a) *In dem 1975 in Kraft getretenen Warenverzeichnis für die Industriestatistik sind — um dem technischen Fortschritt gerecht zu werden — gewisse Positionen geändert worden und daher mit den Vorjahren nicht mehr voll vergleichbar. Sollte trotzdem aus früheren Ausgaben der Broschüre eine lange Zeitreihe erstellt werden, empfehlen wir, die Warenverzeichnisse der letzten Jahre zu Rate zu ziehen.

b) Die Ziffern der Vorbemerkungen stimmen mit den Nummern der Tabellen überein.

Tabelle 1

Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und verarbeitenden Gewerbe

(nach beteiligten Industriegruppen bzw. fachlichen Betriebsteilen)

Zeit	Umsatz in Millionen DM		Beschäftigte in Tausend	
	Chemische Industrie	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe
1972	56 043,4	596 013,7	577	8 340
1973	64 605,1	666 932,9	585	8 368
1974	83 477,2	749 997,0	591	8 144
1975	74 525,5	733 856,2	578	7 616
1976	85 104,9	814 966,7	562	7 379
1977	86 186,0	873 694,6	553	7 540
1978	88 553,0	901 009,4	548	7 490
1979	102 409,3	990 055,1	547	7 510
1980	107 733,0	1 061 175,1	550	7 556
1981	116 917,1	1 104 332,2	548	7 382
1981 Januar	9 495,1	81 719,3	548	7 446
Februar	9 714,1	86 756,3	548	7 430
März	10 471,6	95 974,4	547	7 424
April	9 951,2	90 378,1	546	7 395
Mai	9 518,2	88 051,3	546	7 374
Juni	9 757,7	91 230,0	546	7 369
Juli	9 832,3	90 753,8	549	7 383
August	9 010,0	82 079,4	551	7 392
September	10 210,3	101 724,7	552	7 407
Oktober	10 291,7	100 742,4	550	7 365
November	9 627,6	97 210,8	548	7 333
Dezember	9 037,3	97 711,7	546	7 271

Zeit	Chemische Industrie		Bergbau und verarbeitendes Gewerbe
	Veränderungsraten der Umsätze in Prozent		
1972/71	netto	+ 6,0	+ 5,9
1973/72	netto	+ 15,3	+ 11,9
1974/73	netto	+ 29,2	+ 12,5
1975/74	netto	- 10,7	- 2,2
1976/75	netto	+ 14,2	+ 11,1
1977/76	netto	.	.
1978/77	netto	+ 2,7	+ 3,1
1979/78	netto	+ 15,6	+ 9,9
1980/79	netto	+ 5,2	+ 7,2
1981/80	netto	+ 8,5	+ 4,1

Tabelle 2a

Grunddaten der Industriestatistik 1981
 (nach fachlichen Betriebsteilen)

	Einheit	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe		Bergbau	
		absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
Umsatz insgesamt	Mio DM	1 104 332,2	+ 4,1	29 480,7	+12,5
darunter					
Auslandsumsatz	Mio DM	300 806,7	+ 11,9	4 827,4	+ 5,6
Produktionsindex	1976 = 100	108,0	— 1,5	98,9	+ 0,7
Erzeugerpreisindex	1976 = 100	126,2	+ 7,8	152,2	+ 16,9
Beschäftigte	1 000	7 382	— 2,3	239	+ 1,6

Tabelle 2b

Grunddaten der Sozialstatistik 1981
 (nach Betrieben)

	Einheit	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe		Bergbau	
		absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
Umsatz insgesamt	Mio DM	1 255 937,2	+ 5,0	32 546,5	+ 11,3
Löhne	Mio DM	159 258,2	+ 1,2	6 721,6	+ 8,8
Gehälter	Mio DM	106 322,3	+ 6,4	2 639,9	+ 8,4
Löhne und Gehälter	Mio DM	265 580,5	+ 3,3	9 361,5	+ 8,7
Anteil der Löhne u. Gehälter am Umsatz	i.v.H.	21,1		28,8	
Beschäftigte	1 000	7 489	— 2,2	235	+ 1,6

s. Vorbemerkung 2

SYPRO: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten u. mehr einschl. Handwerk

Grundstoff- und Produktionsgutergewerbe		Investitionsgüter produzierendes Gewerbe		Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe		Chemische Industrie	
absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
322 644,6	+ 3,6	445 216,8	+ 4,0	166 179,0	— 0,4	116 917,1	+ 8,5
87 757,6	+ 12,8	168 912,7	+ 11,4	27 750,3	+ 9,9	47 591,9	+ 15,1
104,5	— 3,7	112,9	± 0,0	101,2	— 5,0	108,3	+ 1,2
134,4	+ 10,0	119,2	+ 4,2	123,8	+ 5,0	123,7	+ 8,7
1 476	— 2,8	3 687	— 1,6	1 512	— 4,5	548	— 0,4

Grundstoff- und Produktionsgutergewerbe		Investitionsgüter produzierendes Gewerbe		Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe		Chemische Industrie	
absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
401 681,0	+ 5,4	492 851,1	+ 4,7	172 500,4	— 0,3	138 095,9	+ 9,2
33 822,1	+ 0,2	80 151,5	+ 1,6	29 661,6	— 1,0	10 607,8	+ 3,7
24 855,3	+ 5,8	58 174,9	+ 7,2	14 089,1	+ 4,5	13 735,2	+ 7,1
58 677,4	+ 2,5	138 326,4	+ 3,9	43 750,7	+ 0,7	24 343,0	+ 5,6
14,6		28,1		25,4		17,6	
1 502	— 2,7	3 752	— 1,5	1 512	— 4,5	565	— 0,5

Tabelle 3 a

Umsatz und Beschäftigte nach Chemie-Untergruppen
 (Fachliche Betriebsteile)

	Umsatz 1980 Millionen DM	1981	Beschäftigte 1980 Anzahl	1981
Chemische Industrie insgesamt	107 733,0	116 917,1	550 456	548 140
davon				
Herstellung von chemischen Grundstoffen (auch mit anschließender Weiterverarbeitung)	54 299,3	59 285,2	243 840	243 619
Herstellung von chemischen Erzeugnissen, vorwiegend für Gewerbe, Landwirtschaft (ohne Düngemittel)	20 412,7	21 962,4	104 596	105 279
Herstellung von pharma- zeutischen Erzeugnissen	15 475,1	16 770,0	94 753	95 593
Herstellung von Seifen, Wasch- und Körperpflegemitteln	8 337,6	8 703,3	45 462	44 170
Herstellung von photo- chemischen Erzeugnissen	1 779,9	1 819,5	8 446	8 328
Herstellung von chemischen Erzeugnissen für privaten Verbrauch, Verwaltungen	3 316,5	3 626,2	24 627	23 520
Herstellung von Chemiefasern	4 111,9	4 750,5	28 733	27 630

SYPRO: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk

Tabelle 3 b

Umsatz und Beschäftigte nach Bundesländern 1981
 (Fachliche Betriebsteile)

	Umsatz 1980 Millionen DM	1981	Beschäftigte 1980 Anzahl	1981
Schleswig-Holstein	2 322,1	2 657,7	10 973	10 897
Hamburg	2 641,1	2 789,9	15 821	15 519
Niedersachsen	6 587,9	.	28 807	.
Bremen	154,9	.	926	.
Nordrhein-Westfalen	44 732,5	48 393,7	203 955	201 708
Hessen	13 521,5	14 404,8	87 441	87 813
Rheinland-Pfalz	13 817,9	15 198,1	70 776	70 232
Baden-Württemberg	10 914,3	11 797,4	59 778	60 028
Bayern	10 579,2	11 413,8	59 312	59 632
Saarland	481,0	487,7	1 622	1 611
Berlin (West)	1 980,7	2 246,0	11 047	10 955
Bundesgebiet	107 733,0	116 917,1	550 456	548 140

Tabelle 4 a

Umsatz insgesamt und Auslandsumsatz wichtiger Industrien
(nach beteiligten Industriegruppen bzw. fachlichen Betriebsteilen)

Zeit	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe		Chemische Industrie	
	Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz
Millionen DM				
1972	596 013,7	119 401,4	56 043,4	17 781,2
1973	666 932,9	143 233,3	64 605,1	21 560,5
1974	749 997,0	181 163,4	83 477,2	30 470,3
1975	733 856,2	172 902,5	74 525,5	25 138,3
1976	814 966,7	198 526,6	85 104,9	30 451,7
1977	873 694,6	213 302,3	86 186,0	31 359,5
1978	901 009,4	223 106,2	88 553,0	32 477,1
1979	990 055,1	247 711,1	102 409,3	38 943,2
1980	1 061 175,1	268 832,1	107 733,0	41 351,1
1981	1 104 332,2	300 806,7	116 917,1	47 591,9
1981 Januar	81 719,3	20 409,3	9 495,1	3 777,9
Februar	86 756,3	22 758,8	9 714,1	3 901,5
März	95 974,4	25 566,7	10 471,6	4 341,2
April	90 378,1	23 935,6	9 951,2	4 090,8
Mai	88 051,3	23 858,8	9 518,2	3 954,2
Juni	91 230,0	25 121,7	9 757,7	4 039,4
Juli	90 753,8	24 547,0	9 832,3	3 987,3
August	82 079,4	22 129,7	9 010,0	3 653,2
September	101 724,7	28 802,1	10 210,3	4 064,4
Oktober	100 742,4	27 591,9	10 291,7	4 051,3
November	97 210,8	27 206,4	9 627,6	3 892,3
Dezember	97 711,7	28 878,9	9 037,3	3 838,5

s. Vorbemerkung 4

Bis einschl. 1975 IB- Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1976 SYPRO- Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr, ab 1977 SYPRO- Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk.

Bergbau		Eisenschaffende Industrie		Maschinenbau	
Umsatz insgesamt	darunter Auslands-umsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslands-umsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslands-umsatz
Millionen DM					
12 035,2	2 495,9	25 923,7	7 470,7	62 533,5	23 566,0
13 192,4	2 808,3	33 005,5	9 689,0	68 682,1	27 333,8
18 316,2	4 324,1	44 588,8	15 870,4	75 730,8	33 448,7
17 500,4	4 166,1	37 480,6	12 902,0	79 344,2	35 010,0
19 194,3	4 003,0	39 703,5	11 900,0	86 642,0	38 266,2
20 611,7	3 690,0	36 412,9	11 373,4	93 028,2	41 649,4
21 538,8	4 519,0	37 138,2	13 069,1	95 982,3	41 529,3
24 534,3	5 013,3	41 934,6	14 846,1	101 967,3	43 648,9
26 207,3	4 573,6	43 468,6	15 529,8	112 415,5	49 064,9
29 480,7	4 827,4	44 224,1	17 653,5	113 980,0	52 286,4
2 449,4	374,8	3 176,7	1 048,0	7 645,2	3 108,7
2 525,2	426,9	3 480,7	1 243,9	8 319,5	3 593,7
2 618,4	463,8	3 960,5	1 488,5	9 683,7	4 229,1
2 344,4	421,4	3 439,5	1 272,3	9 359,0	4 293,6
2 270,5	424,0	3 569,7	1 377,3	9 047,6	4 131,2
1 972,7	345,9	4 006,9	1 569,5	9 600,9	4 434,1
2 331,8	469,7	3 374,6	1 447,2	9 564,9	4 286,4
2 125,0	356,4	3 407,7	1 529,8	7 982,6	3 648,6
2 554,8	472,4	4 181,1	1 742,1	10 198,3	4 945,2
2 610,3	380,2	4 029,4	1 733,3	9 897,6	4 593,0
3 020,4	376,1	3 833,9	1 570,9	10 053,1	4 795,9
2 657,9	315,8	3 763,4	1 630,7	12 627,7	6 226,9

Fortsetzung Tabelle 4 a

Zeit	Straßenfahrzeugbau ¹⁾		Elektrotechnik ²⁾	
	Umsatz insgesamt	darunter Auslands-umsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslands-umsatz
Millionen DM				
1972	48 812,8	20 111,9	59 086,2	12 846,5
1973	53 723,1	23 345,5	66 083,8	15 279,6
1974	52 289,3	23 988,3	72 300,8	18 614,6
1975	59 957,2	24 713,2	70 736,4	19 240,4
1976	76 168,9	32 301,9	78 522,2	22 585,6
1977	90 598,2	35 547,1	84 341,8	24 757,2
1978	98 950,5	38 056,1	88 146,4	25 929,0
1979	110 507,9	43 888,8	93 087,2	27 534,9
1980	110 553,0	45 326,7	100 995,8	30 132,3
1981	118 219,7	52 342,6	104 429,1	33 182,1
1981 Januar	8 077,6	3 414,7	7 181,1	2 037,7
Februar	9 564,9	3 897,1	7 950,3	2 424,8
März	10 725,9	4 363,6	8 974,6	2 770,4
April	10 059,3	4 136,5	7 969,7	2 524,1
Mai	9 805,4	4 196,6	8 173,6	2 726,7
Juni	9 805,4	4 301,7	8 461,4	2 666,5
Juli	8 898,2	3 863,8	8 450,8	2 879,5
August	7 740,1	3 452,0	7 642,7	2 536,9
September	10 552,1	4 790,0	10 384,5	3 271,0
Oktober	11 294,1	5 244,6	9 315,9	2 867,3
November	10 896,9	5 307,0	9 357,3	3 116,7
Dezember	10 799,8	5 374,9	10 567,1	3 360,7

¹⁾ ab 1976 einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

²⁾ ab 1976 einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

³⁾ alle Betriebe aufgeschätzt

⁴⁾ Bis einschl. 1976 „Baugewerblicher“ Umsatz, ab 1977 Gesamtumsatz

Textilgewerbe		Nahrungs- und Genussmittel- gewerbe		Bauhaupt- gewerbe ³⁾¹⁾
Umsatz insgesamt	darunter Auslands- umsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslands- umsatz	Umsatz insgesamt
Millionen DM				
26 533,5	3 714,8	77 172,6	2 390,1	77 560
27 763,1	4 525,6	85 548,0	3 087,1	81 078
28 561,7	5 024,6	90 471,4	4 318,9	78 794
26 772,7	4 338,3	94 920,1	4 515,8	75 370
29 369,4	5 589,6	103 868,1	5 203,5	78 398
29 652,7	5 818,4	115 364,9	7 326,7	87 202
29 105,3	5 726,7	116 894,3	7 462,1	79 525
30 282,1	6 223,1	120 608,5	8 223,2	93 953
30 853,3	6 490,7	128 390,7	9 614,4	114 606
30 569,2	7 183,6	140 811,0	11 558,7	112 909
2 553,9	540,4	11 206,6	858,3	5 737
2 612,8	579,4	10 983,0	866,7	5 592
2 797,0	637,4	12 053,3	1 022,7	7 454
2 563,0	602,2	11 719,6	946,7	8 587
2 353,6	561,4	11 324,3	978,3	9 552
2 369,3	597,3	12 029,0	981,9	10 144
2 504,5	632,3	11 499,5	903,8	10 433
1 928,2	432,6	10 979,5	914,0	9 512
2 935,9	686,1	12 011,2	1 021,3	10 774
2 954,9	693,6	12 503,4	1 086,0	11 386
2 725,6	638,1	12 259,8	1 034,8	11 383
2 270,5	582,9	12 241,7	944,2	12 355

Tabelle 4 b

Beschäftigte in wichtigen Industrien

(nach beteiligten Industriegruppen bzw. fachlichen Betriebsteilen)

Zeit	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Eisen- schaffende Industrie
	in 1 000			
1972	8 340	577	286	277
1973	8 368	585	264	282
1974	8 144	591	256	287
1975	7 616	578	257	283
1976	7 379	562	250	288
1977	7 540	553	243	279
1978	7 490	548	236	267
1979	7 510	547	232	265
1980	7 556	550	235	262
1981	7 382	548	239	252
1981 Januar	7 446	548	236	257
Februar	7 430	548	238	256
März	7 424	547	238	255
April	7 395	546	238	253
Mai	7 374	546	238	253
Juni	7 369	546	237	252
Juli	7 383	549	238	251
August	7 392	551	239	251
September	7 407	552	242	251
Oktober	7 365	550	241	249
November	7 333	548	240	248
Dezember	7 271	546	238	246

s. Vorbemerkung 4

1) ab 1976 einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

2) ab 1976 einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

3) alle Betriebe aufgeschätzt

Bis einschl. 1975 IB¹ Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr, 1976 SYPRO Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; ab 1977 SYPRO Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk

Maschinen- bau	Straßen- fahrzeugbau ¹⁾	Elektro- technik ¹⁾	Textil- gewerbe	Nahrungs- u. Genussmittel- gewerbe	Baunaut- gewerbe ¹⁾
in 1 000					
1 080	599	1 035	459	507	1 571
1 083	617	1 074	436	505	1 546
1 083	600	1 072	395	490	1 387
1 037	558	982	357	461	1 242
995	611	948	341	448	1 222
1 001	721	945	327	479	1 168
993	744	938	314	473	1 190
992	769	943	304	471	1 240
1 004	781	944	298	472	1 263
998	767	918	278	469	1 226
1 006	765	930	289	466	1 193
1 003	765	928	286	466	1 174
1 002	764	927	285	465	1 233
998	762	921	282	463	1 248
996	761	917	281	463	1 248
994	764	915	279	467	1 252
996	769	915	276	473	1 248
999	768	917	275	476	1 255
1 002	772	918	274	477	1 252
998	771	912	272	474	1 228
997	772	910	270	469	1 206
990	769	902	268	462	1 172

Tabelle 5

Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und verarbeitenden Gewerbe
 (nach Betrieben)

Zeit	Umsatz in Millionen DM		Beschäftigte in Tausend	
	Chemische Industrie	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe
1972	65 372	663 187	582	8 628
1973	75 043	743 228	589	8 664
1974	100 168	836 052	602	8 434
1975	90 451	819 311	584	7 888
1976	104 085	916 955	570	7 698
1977	108 538	963 130	571	7 632
1978	110 611	999 929	566	7 584
1979	126 007	1 105 354	560	7 607
1980	126 475	1 196 543	568	7 660
1981	138 096	1 255 937	565	7 489
1981 Januar	11 226	93 256	564	7 551
Februar	11 532	98 580	565	7 535
März	12 414	108 898	564	7 530
April	11 729	102 636	563	7 501
Mai	11 138	99 877	562	7 480
Juni	11 439	103 564	563	7 475
Juli	11 620	103 760	566	7 489
August	10 666	93 629	568	7 500
September	11 945	114 939	569	7 515
Oktober	12 140	114 731	566	7 472
November	11 442	110 783	565	7 440
Dezember	10 804	111 285	563	7 378

s. Vorbemerkung 5

Tabelle 6 a

Bruttosummen der Löhne und Gehälter in wichtigen Industrien
 (nach Betrieben)

Zeit	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe		Chemische Industrie	
	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
	Millionen DM			
1972	150 039,9		12 407,2	
1973	169 197,6		14 056,0	
1974	185 026,8		16 357,4	
1975	186 171,3		16 855,4	
1976	197 490,6		17 993,2	
1977	212 444,0		19 526,4	
1978	137 541,7	85 614,7	9 151,0	11 247,4
1979	146 744,4	91 770,7	9 637,6	11 878,2
1980	157 294,6	99 880,9	10 231,6	12 820,8
1981	159 258,2	106 322,3	10 607,8	13 735,2
1981 Januar	12 097,5	8 012,0	792,6	1 042,2
Februar	11 392,4	7 922,4	769,1	1 025,9
März	12 141,9	8 264,0	807,9	1 051,5
April	12 489,0	8 128,4	823,5	1 063,9
Mai	13 191,1	9 065,8	886,0	1 171,4
Juni	13 693,5	9 400,2	910,7	1 158,1
Juli	14 221,0	8 946,9	885,2	1 112,9
August	13 219,6	8 488,6	845,0	1 065,8
September	13 073,6	8 405,7	840,8	1 069,8
Oktober	13 892,5	8 427,0	887,4	1 071,0
November	15 633,0	11 567,5	1 154,7	1 581,7
Dezember	14 213,0	9 693,7	1 005,0	1 321,1

Tabelle 6 b

Anteil der Bruttosummen der Löhne und Gehälter am Umsatz

Zeit	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie
	in Prozent	
1972	22,6	19,0
1973	22,8	18,7
1974	22,1	16,3
1975	22,7	18,6
1976	21,5	17,3
1977	22,1	18,0
1978	22,3	18,4
1979	21,6	17,1
1980	21,5	18,2
1981	21,1	17,6

* Vorbemerkung 6

Bergbau		Eisenschaffende Industrie		Maschinenbau	
Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
Millionen DM					
5 373,7		6 605,0		20 654,9	
5 603,3		7 598,8		23 491,2	
6 369,5		8 725,8		26 561,3	
7 006,0		8 561,9		26 730,6	
7 117,0		8 820,0		27 923,0	
7 280,8		8 993,4		30 226,1	
5 226,0	2 125,6	6 274,0	2 758,1	17 734,7	13 592,1
5 551,5	2 252,6	6 809,6	2 898,6	19 080,2	14 525,6
6 175,2	2 435,7	7 206,7	3 080,5	20 781,0	15 796,0
6 721,6	2 639,9	7 117,2	3 142,3	21 254,2	16 924,6
505,0	198,6	540,7	241,6	1 623,1	1 261,6
478,5	204,3	520,9	241,3	1 517,3	1 247,7
505,1	203,8	539,5	240,9	1 614,8	1 282,7
513,7	201,8	550,8	245,1	1 687,8	1 286,3
544,7	203,6	599,7	257,8	1 786,0	1 438,3
537,6	225,4	621,7	267,5	1 866,3	1 575,1
556,3	211,3	573,6	248,1	1 684,7	1 447,8
535,5	216,8	569,2	248,1	1 792,1	1 365,2
536,9	214,2	669,0	250,7	1 747,4	1 348,4
890,1	209,6	573,2	283,3	1 788,4	1 346,7
564,3	325,5	719,1	316,5	2 052,9	1 771,8
553,9	224,8	639,9	301,4	1 893,4	1 553,2

Wichtig: Daten aus dem Bereich der Sozialpolitik, wie Tariflöhne oder Arbeitsstunden, bringt die Veröffentlichung „Zahlen zur Sozialpolitik“ des Arbeitsinstituts der Arbeitgeberverbände der Deutschen Chemischen Industrie

Fortsetzung Tabelle 6 a

Zeit	Straßenfahrzeugbau ¹⁾		Elektrotechnik ²⁾	
	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
	Millionen DM			
1972	13 763,3		18 370,2	
1973	16 052,0		21 112,1	
1974	17 023,5		23 883,2	
1975	17 758,4		23 724,5	
1976	20 173,7		25 103,3	
1977	23 077,6		27 095,5	
1978	17 683,0	7 293,4	14 595,0	13 814,9
1979	19 403,8	7 989,8	15 399,9	14 862,2
1980	20 654,7	9 002,9	16 651,8	16 234,4
1981	21 118,1	9 735,8	16 681,3	17 195,7
1981 Januar	1 517,2	715,7	1 271,9	1 288,3
Februar	1 424,9	708,6	1 195,7	1 273,6
März	1 535,7	711,4	1 285,6	1 478,3
April	1 572,3	725,8	1 324,9	1 303,2
Mai	1 705,7	853,2	1 452,2	1 553,2
Juni	1 726,1	829,4	1 469,3	1 530,3
Juli	2 204,1	926,2	1 464,2	1 426,7
August	1 799,5	809,3	1 398,2	1 362,0
September	1 712,9	771,5	1 365,6	1 362,4
Oktober	1 909,7	765,8	1 424,9	1 339,3
November	1 981,2	1 042,0	1 602,4	1 797,4
Dezember	2 028,6	877,0	1 426,6	1 481,0

¹⁾ einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

²⁾ einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

³⁾ alle Betriebe aufgeschätzt

Textilgewerbe		Ernährungs- gewerbe		Bauhauptgewerbe ²⁾	
Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
Millionen DM					
6 382,4		9 163,8		25 599,0	3 649,9
6 852,8		10 166,1		26 617,6	4 215,3
6 857,7		10 954,9		25 511,3	4 391,9
6 684,1		11 320,6		24 141,7	4 287,2
6 967,7		11 736,7		24 665,3	4 385,1
7 111,8		12 477,0		24 215,1	4 514,0
4 995,9	2 329,0	7 632,4	5 450,5	25 448,4	4 969,6
5 102,9	2 387,0	8 011,7	5 745,7	28 296,3	5 557,2
5 267,5	2 514,1	8 090,7	5 807,9	31 268,7	6 173,1
5 026,9	2 532,5	8 479,6	6 182,0	31 011,1	6 575,3
400,8	198,0	652,0	480,5	1 461,2	501,0
371,8	194,5	623,4	473,3	1 646,3	491,7
398,4	197,6	644,4	474,7	2 465,2	505,6
396,5	198,5	669,8	483,1	2 897,7	506,4
406,7	203,5	689,7	508,2	2 906,5	535,5
460,4	219,4	708,5	509,9	2 975,4	558,2
446,4	214,3	717,2	492,8	2 877,3	540,1
396,1	202,1	703,4	491,4	2 642,7	544,6
402,6	200,4	703,4	484,4	3 003,9	529,4
436,7	200,9	719,7	501,6	2 944,9	524,1
496,9	282,1	895,4	715,9	3 346,0	748,6
413,5	221,6	752,4	566,2	1 843,9	590,3

Tabelle 7 a

Umsatz je Beschäftigten

Zeit	Chemische Industrie DM	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe
1972	97 127	71 462
1973	110 402	79 696
1974	141 142	92 097
1975	128 960	96 359
1976	151 435	110 450
1977	155 974	115 878
1978	161 453	120 298
1979	187 105	131 835
1980	195 716	140 436
1981	213 298	149 591

Abgrenzung: Beteiligte Industriegruppen bzw. Fachl. Betriebsteile

Tabelle 7 b

Bruttosummen der Löhne und Gehälter je Beschäftigten

Zeit	Chemische Industrie DM	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe
1972	21 311	17 390
1973	23 872	19 530
1974	27 190	21 937
1975	28 883	23 603
1976	31 562	25 653
1977	34 214	27 836
1978	36 027	29 424
1979	38 440	31 354
1980	40 609	33 576
1981	43 094	35 463

Abgrenzung: Betriebe

Tabelle 7 c

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

Zeit	Chemische Industrie ¹⁾ alle Arbeiter		Bergbau u. verarbeitendes Gewerbe	
	DM	1959 = 100	DM	1959 = 100
1972 D	7,79	319,3	7,31	304,6
1973 D	8,61	352,9	8,10	337,5
1974 D	9,77	400,4	9,03	376,3
1975 D	10,51	430,7	9,80	408,3
1976 D	11,32	463,9	10,46	435,8
1977 D	12,21	500,4	11,24	468,3
1978 D	12,85	526,6	11,84	493,3
1979 D	13,42	550,0	12,49	520,4
1980 D	14,13	579,1	13,33	555,4
1981 D	15,03	616,0	14,10	587,5

s. Vorbemerkung 7

¹⁾ Ausnahmsweise ohne Chemiefaserindustrie
Ab 1973 neuer Berichtskreis

Tabelle 7 d

Exportquoten

(Anteil der Ausfuhr am Umsatz)

Zeit	Chemische Industrie	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe
	in Prozent	
1972	38,0	25,0
1973	39,8	26,8
1974	44,1	30,7
1975	38,6	30,2
1976	40,6	31,5
1977	41,1	31,3
1978	41,3	31,6
1979	43,0	31,8
1980	43,9	33,0
1981	46,2	35,9

s. Vorbemerkungen 1 und 19; absolute Außenhandelszahlen sind in den Tabellen 19-21 aufgeführt.
Umsatzabgrenzung: Beteiligte Industriegruppen bzw. Fachl. Betriebsteile

Tabelle 8

Kohleverbrauch wichtiger Industrien (nach hauptbeteiligten Industriegruppen bzw. Betrieben)
in 1 000 t Steinkohle-Einheiten (SKE)

Zeit	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralölverarbeitung	Eisen-schaffende Industrie
1972	44 315,7	3 983,9	13 421,7	2 426,8	19 027,6
1973	46 023,3	4 070,4	13 073,8	2 492,1	21 511,4
1974	49 677,2	4 668,8	13 055,1	2 396,7	24 006,3
1975	37 411,9	4 076,2	8 795,0	1 962,1	18 158,2
1976	37 711,8	4 447,6	9 227,2	581,3	18 757,7
1977	36 415,3	4 485,2	9 630,1	538,6	17 289,2
1978	37 667,6	4 333,5	10 896,4	551,1	17 260,3
1979	40 943,1	4 515,3	11 343,8	483,8	19 673,7
1980	41 388,5	5 081,0	10 932,1	35,8	19 811,3
1981	41 546,2	5 446,7	10 501,1	0,2	19 160,7
1981 Januar	3 593,3	504,2	1 040,5	0,02	1 549,8
Februar	3 535,8	447,9	1 069,9	0,02	1 559,1
März	3 751,3	478,0	1 057,8	0,02	1 684,6
April	3 268,8	445,5	819,3	0,02	1 542,2
Mai	3 346,6	434,6	828,8	0,02	1 622,8
Juni	3 219,5	379,6	769,6	0,02	1 616,5
Juli	3 206,6	429,0	675,1	0,02	1 634,1
August	3 103,0	463,4	612,6	0,02	1 555,8
September	3 307,4	414,8	731,0	0,01	1 592,6
Oktober	3 628,8	487,5	842,1	0,01	1 588,9
November	3 881,0	477,7	1 003,9	0,01	1 680,8
Dezember	3 704,1	484,4	1 050,6	0,01	1 533,6

s. Vorbemerkungen 8 u. 5

1) Ab 1976 einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

Aufkommen und Verwendung von Steinkohlen in 1 000 t (Heizwert 29,308 GJ/t)

	1972	1980	1981
Förderung	102 470	87 146	88 460
Haldenbestände ¹⁾	16 169	10 702	10 341
Verbrauch von Einsatzkohle für die Brikett- und Koksproduktion sowie in Zechenkraftwerken ²⁾	37 343	30 385	29 620
Zechenselbstverbrauch und Deputate	16 169	553	481
Versorgung des Bundesgebietes mit Steinkohle, Steinkohlenbriketts und -koks ³⁾	73 033	65 880	68 027
Verbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	41 820	38 846	38 541
darunter Chemische Industrie	3 587	4 596	4 897
davon Steinkohlen und -briketts	3 037	4 153	4 477
Steinkohlenkoks	550	443	420

1) Einschl. Zechenkoks und Briketts

2) Ohne Einsatzkohle bei Hüttenkokereien und bei Gaswerken

3) Errechnet unter Berücksichtigung der Veränderung der Haldenbestände sowie der Ein- u. Ausfuhr

4) Bis einschl. 1979 Schwelkoks

5) Errechnet unter Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr

Bis einschl. 1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten u. mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 20 Beschäftigten u. mehr; ab 1977 Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten u. mehr einschl. Handwerk

Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden	Maschinenbau	Elektrotechnik ¹⁾	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Papiererzeugung	Textilgewerbe	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe
1 082,1	260,6	134,4	576,3	312,4	609,8
898,4	258,1	113,4	506,2	249,2	537,8
930,5	226,4	92,4	584,1	222,5	535,4
718,2	183,5	82,7	440,1	192,6	484,3
764,7	174,9	97,6	484,1	197,9	442,5
784,1	182,3	87,6	468,7	156,6	432,0
929,9	173,3	84,9	490,9	161,9	416,0
1 110,6	176,4	66,6	502,2	144,3	395,9
1 731,7	168,6	67,0	524,6	142,4	390,4
2 562,6	155,8	64,8	554,1	182,7	418,8
143,1	20,7	8,4	50,9	15,5	15,1
126,0	20,2	8,3	47,3	16,6	15,1
192,9	16,4	7,1	49,2	16,5	17,8
165,9	14,2	4,8	42,1	14,6	16,1
199,3	9,9	3,7	44,1	13,0	12,3
215,2	7,6	2,9	37,1	12,3	11,7
227,1	7,3	3,3	45,5	11,5	12,3
213,8	5,9	2,4	39,8	9,8	11,8
258,8	7,9	4,2	44,5	15,0	35,1
290,4	13,8	4,9	51,5	17,7	93,4
297,7	15,4	6,1	58,5	20,5	95,4
232,3	16,5	8,9	43,8	19,7	82,7

Aufkommen und Verwendung von Braunkohlen in 1 000 t SKE (Heizwert 29,308 GJ/t)

	1972 ¹⁾	1980	1981
Förderung	28 708	36 872	38 141
Verbrauch von Einsatzkohle für Brikett- und Braunkohlenkoksproduktion ⁴⁾ sowie Herstellung von Staub- und Trockenkohle und in eigenen Kraftwerken	3 728	4 943	4 936
Selbstverbrauch und Deputate	978	172	5
Versorgung des Bundesgebietes mit Braunkohle, Briketts, Braunkohlenkoks ⁴⁾ , Staub- und Trockenkohle sowie Hartbraunkohle ²⁾	30 649	37 875	37 889
Verbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	3 116	3 466	3 810
darunter Chemische Industrie	450	584	594
davon Rohbraunkohle	369	428	416
Braunkohlenbriketts und -koks	52	92	120
sonst. Braunkohlen	29	64	58

Tabelle 9

Stromverbrauch wichtiger Industrien (nach hauptbeteiligten Industriegruppen bzw. Betrieben) in Mio kWh

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1972	141 795,1	36 588,0	12 428,1	5 979,7	18 079,1
1973	154 100,3	40 472,1	12 650,2	6 535,4	20 364,5
1974	157 680,9	43 472,4	12 851,0	5 309,3	21 049,9
1975	144 115,5	36 917,6	12 584,1	4 773,8	18 098,2
1976	155 235,2	41 282,5	12 637,7	5 178,5	19 147,2
1977	158 144,3	40 970,4	12 561,4	4 761,1	18 600,6
1978	161 498,2	41 764,4	12 886,1	4 609,2	18 856,9
1979	170 542,3	44 624,4	13 690,7	4 919,9	20 580,4
1980	169 250,9	41 253,2	14 188,0	5 767,9	20 408,1
1981	167 689,2	41 077,0	14 428,9	5 524,6	19 560,5
1981 Januar	13 726,2	3 387,0	1 258,1	490,0	1 593,7
Februar	13 634,7	3 325,6	1 188,6	440,2	1 601,8
März	14 637,7	3 617,8	1 261,8	466,5	1 717,8
April	14 146,7	3 593,7	1 161,7	468,5	1 694,1
Mai	13 845,1	3 440,7	1 159,7	466,3	1 601,7
Juni	13 512,9	3 368,1	1 119,6	577,6	1 573,6
Juli	13 691,6	3 484,2	1 151,6	388,0	1 651,8
August	13 229,1	3 333,2	1 177,8	472,9	1 584,0
September	14 185,1	3 373,4	1 170,1	443,4	1 645,4
Oktober	14 879,2	3 549,8	1 217,3	427,8	1 671,7
November	14 453,4	3 382,2	1 217,5	431,5	1 672,1
Dezember	13 747,3	3 221,5	1 345,0	452,0	1 552,9

s. Vorbemerkungen 9 u. 5

) ab 1976 einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

Bis einschl. 1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten u. mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 20 Beschäftigten u. mehr; ab 1977 Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten u. mehr einschl. Handwerk

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschinenbau	Elektro- (technik)	Zellstoff-, Holz- schliff-, Papier- u. Pappe- erzeugung	Textil- gewerbe	Nahrungs- u Genußmittel- gewerbe
7 456,8	4 289,4	4 372,3	6 648,1	4 594,7	5 143,0
7 548,1	4 702,7	4 791,3	6 936,9	4 648,1	5 470,0
6 826,7	4 763,1	4 890,2	7 004,3	4 367,7	5 611,2
6 359,5	4 560,4	4 626,6	6 003,8	4 079,7	6 001,5
6 607,2	4 774,6	5 011,8	7 059,4	4 404,3	6 165,3
6 616,4	5 158,6	5 134,1	7 321,8	4 348,0	6 653,5
6 913,8	5 227,4	5 312,5	7 585,4	4 334,8	6 971,9
7 288,9	5 564,8	5 374,8	7 900,7	4 344,5	7 222,8
7 322,1	5 719,9	5 526,5	8 092,7	4 239,8	7 394,5
6 785,4	5 675,8	5 426,2	8 447,5	3 997,5	7 715,8
395,0	487,1	445,1	690,9	338,9	562,2
425,2	513,5	470,4	676,6	353,0	554,0
547,5	515,8	487,2	739,8	369,7	585,7
599,1	484,3	460,4	656,9	348,0	578,7
619,7	453,4	439,9	712,6	334,6	573,1
592,2	423,9	423,1	672,1	315,4	579,4
621,0	437,5	429,3	725,1	302,0	586,1
581,5	402,3	390,9	708,9	213,2	589,8
647,7	469,8	467,1	739,5	359,0	673,3
664,7	507,0	485,0	769,5	378,2	844,2
612,4	502,5	477,3	735,6	359,9	814,6
479,5	478,7	450,5	620,0	325,6	774,9

Aufkommen und Verwendung von Strom in Mio kWh

	1972	1980	1981
Erzeugung	274 768	368 770	368 776
Öffentliche Kraftwerke	196 509	298 345	301 743
Bundesbahnkraftwerke	4 889	6 380	6 322
Industrielle Stromerzeugungsanlagen	73 370	64 045	60 711
Wärme- und Wasserkraftwerke	72 231	62 769	59 244
Wasserkraftwerke	1 139	1 276	1 467
Chemische Industrie	16 502	17 540	16 697
Inlandsverbrauch	286 625	374 408	376 676
Selbstverbrauch der öffentlichen Werke			
Verbrauch der Pumpspeicherwerke	15 085	19 226	20 153
Industrie insgesamt	141 795	169 251	167 689
Chemische Industrie	36 588	41 253	41 077

Tabelle 10

Gasverbrauch wichtiger Industrien (nach hauptbeteiligten Industriegruppen bzw. Betrieben)
(Orts- und Kokereigas einschl. Ferngas) in Mio m³ (berechnet auf einen oberen Heizwert
(Ho) = 18 003 kJ/m³ bis einschl. 1973, ab 1974 Ho = 35 169 kJ/m³)

Zeit	Bergbau u. verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1972	13 345,1	490,0	4 878,0	44,3	5 874,0
1973	13 282,6	555,1	5 180,9	51,2	5 709,3
1974	7 293,9	307,8	2 836,5	15,3	3 133,0
1975	7 220,8	252,0	2 894,0	22,0	3 069,4
1976	6 744,0	262,1	2 515,7	13,2	2 975,7
1977	6 370,9	264,1	2 197,6	7,6	2 748,5
1978	5 809,4	382,0	1 937,8	6,7	2 574,1
1979	6 107,8	439,6	2 045,9	9,9	2 639,2
1980	6 332,5	385,1	2 367,5	95,6	2 623,7
1981	5 810,9	253,2	2 316,4	95,5	2 534,9
1981 Januar	516,8	18,2	191,4	6,5	218,5
Februar	474,1	21,5	164,9	5,9	205,0
März	498,7	21,9	187,0	5,2	221,2
April	486,6	23,2	187,5	8,0	210,9
Mai	471,6	23,2	187,3	7,8	206,9
Juni	468,9	25,7	191,6	7,5	202,3
Juli	472,5	24,1	199,2	9,1	206,1
August	470,9	22,6	203,0	10,0	206,3
September	476,5	19,0	203,1	9,0	208,9
Oktober	486,6	16,1	204,0	9,0	212,3
November	485,2	17,0	193,5	9,6	217,6
Dezember	502,4	20,6	204,0	8,0	219,0

Erdgasverbrauch⁴⁾ in Mio m³

Zeit	Bergbau u. verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie
1972	28 659,0	8 739,2
1973	33 826,4	9 723,1
1974	18 285,8	5 341,8
1975	17 192,9	5 059,9
1976	19 049,8	5 791,3
1977	21 443,5	6 699,3
1978	21 666,0	6 830,0
1979	23 621,2	7 806,5
1980	22 768,9	6 888,6
1981	21 983,7	6 811,8

s. Vorbemerkungen 10 und 5

¹⁾ Bis einschl. 1975 „Eisen-, Stahl- u. Tempergießerei“

²⁾ Einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

³⁾ Bis einschl. 1975 „Stahlverformung“

⁴⁾ Von 1972—1973 ber. auf Ho = 4 300 kcal/m³ = 18 003 kJ/m³; von 1974—1976 ber. auf Ho = 8 400 kcal/m³ = 35 169 kJ/m³; ab 1977 effektiv

Bis einschl. 1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten u. mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 20 Beschäftigten u. mehr; ab 1977 SYPRO: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten u. mehr einschl. Handwerk

Gießerei ¹⁾	Maschinen- bau	Straßen- fahrzeugbau ²⁾	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung ³⁾	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	Nahrungs- u. Genuß- mittel- gewerbe
185,4	205,7	244,9	283,8	251,7	97,6
125,6	174,5	256,8	218,7	246,1	96,7
44,7	94,1	251,3	87,6	143,3	52,5
41,8	98,1	209,2	92,5	124,1	51,1
51,5	84,8	248,2	178,5	111,3	54,4
50,8	70,8	252,0	158,6	107,9	88,5
51,6	64,5	204,2	145,0	100,3	57,6
49,6	61,9	276,9	137,6	128,1	53,1
49,4	103,8	237,9	74,1	107,5	40,9
41,8	92,4	147,3	54,5	71,1	38,0
4,6	11,2	29,4	5,1	9,7	4,1
4,4	8,7	27,7	5,6	8,7	4,3
3,9	8,3	22,2	5,3	4,3	3,0
3,2	7,6	19,2	4,9	4,3	3,1
2,9	5,4	14,6	2,9	4,5	2,4
2,6	4,2	14,3	3,9	4,0	2,3
2,8	4,2	5,1	3,8	4,8	2,6
2,5	3,5	2,7	3,4	4,7	2,7
2,8	7,3	2,7	4,0	6,1	2,6
3,6	9,6	3,0	4,9	6,8	3,8
4,1	11,2	3,1	5,3	5,9	3,2
4,5	11,5	3,4	5,4	7,4	3,8

Aufkommen und Verwendung von Gas in Mio m³
(Orts- und Kokereigas einschl. Ferngas)

	1972 ²⁾	1980 ³⁾	1981 ³⁾
Gesamtaufkommen ¹⁾	86 301	42 832	41 103
darunter Kokereigas	15 721	6 509	6 435
Flüssiggas und sonst. Raffineriegase	16 584	9 374	8 016
Inlandsverbrauch	104 432	83 150	78 628
darunter Eigenverbrauch der Gaserzeuger	34 050	13 598	12 510
Industrie insgesamt	13 345	6 333	5 811
Chemische Industrie	490	385	253

¹⁾ ohne Gaseinfuhr

²⁾ Ho = 18 003 kJ/m³

³⁾ 1980 und 1981 Ho = 35 169 kJ/m³

Tabelle 11

Heizölverbrauch wichtiger Industrien (nach hauptbeteiligten Industriegruppen bzw. Betrieben) in 1 000 Tonnen

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1972	32 527,1	4 831,6	288,6	4 188,5	4 274,3
1973	33 403,6	5 214,7	354,4	4 530,7	4 324,0
1974	29 632,4	5 040,3	232,9	4 364,4	3 738,6
1975	26 619,2	4 369,6	215,0	3 845,6	3 069,3
1976	27 720,7	4 751,1	182,0	4 081,1	3 138,7
1977	26 695,5	4 933,6	300,4	3 657,7	2 498,3
1978	26 461,4	5 123,8	286,7	3 447,6	2 403,3
1979	25 998,6	5 139,6	261,7	3 558,0	2 367,3
1980	23 109,5	4 858,5	189,4	3 582,2	1 434,2
1981	19 111,2	4 150,7	177,4	3 106,1	734,3
1981 Januar	2 036,8	421,8	23,3	319,2	79,1
Februar	1 930,1	408,8	21,3	298,1	76,7
März	1 770,5	385,0	15,3	292,8	72,1
April	1 525,4	342,2	12,6	255,8	62,4
Mai	1 405,3	326,0	11,6	253,4	59,8
Juni	1 247,2	289,3	10,2	227,3	62,3
Juli	1 177,0	259,9	9,8	218,1	57,1
August	1 140,5	279,9	9,1	220,7	40,5
September	1 277,9	274,7	11,4	223,8	46,9
Oktober	1 735,2	373,6	13,4	250,6	49,3
November	1 879,3	395,6	16,3	259,0	63,5
Dezember	1 985,9	394,0	23,1	287,3	64,8

s. Vorbemerkungen 11 und 5

Bis einschl. 1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten u. mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 20 Beschäftigten u. mehr; ab 1977 Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten u. mehr einschl. Handwerk

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Herstellung von Eisen-, Blech- u. Metallwaren	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeherzeugung	Textilgewerbe	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe
4 991,7	502,5	1 002,9	2 015,1	1 217,6	2 819,3
4 974,3	516,6	950,1	2 031,9	1 161,0	2 847,5
3 846,3	427,1	890,5	1 825,7	1 014,8	2 926,5
3 390,4	407,9	775,2	1 562,4	955,0	2 875,0
3 558,1	374,8	740,5	1 754,6	1 018,7	2 828,2
3 189,2	383,9	728,7	1 719,2	984,8	2 877,9
3 123,0	398,1	716,5	1 662,2	959,0	2 748,2
3 100,4	389,2	684,9	1 602,0	899,2	2 676,4
2 521,4	336,1	663,2	1 508,5	785,5	2 472,8
1 601,9	291,7	580,0	1 378,1	660,5	2 364,9
109,5	42,6	54,5	138,5	78,2	176,5
110,8	41,2	49,7	134,9	77,4	155,3
140,5	31,6	50,3	130,6	68,1	160,8
164,5	23,8	45,6	106,7	56,9	135,7
163,3	17,9	47,0	113,7	48,1	124,4
158,7	13,1	43,5	102,7	41,3	115,8
148,7	11,2	44,8	103,4	37,9	114,8
140,2	9,8	42,3	98,8	26,3	110,3
130,2	13,8	46,4	107,2	44,6	184,8
130,6	22,1	51,0	114,1	55,5	366,1
114,0	29,2	52,3	113,4	61,3	372,5
90,8	36,2	52,6	114,0	64,9	347,9

Aufkommen und Verwendung von Heizölen in 1 000 t

	1972	1980	1981
Rohöleinsatz	109 598	99 210	85 028
.....			
Heizöle Erzeugung	64 870	52 859	38 645
aus Erdöl	211	131	123
aus Kohleveredelung	3 122	2 409	2 597
Lieferung an Großbunker	76 897	61 427	49 249
Inlandsverbrauch	32 527	23 109	19 111
darunter Industrie insgesamt	4 121	3 886	*) .
Eigenverbrauch der Raffinerien	4 832	4 858	4 151
Chemische Industrie	512	354	284
leicht			
schwer	4 319	4 504	3 866

*) Ab 1981 werden keine Daten mehr ausgewiesen

Tabelle 12

Produktionsindizes wichtiger Industrien
 1976 = 100 (arbeitstäglich)

Zeit	Bergbau u. verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Kohlen- bergbau	Gewinnung v. Erdöl u. Erdgas	Elektrizitäts- und Gas- versorgung	Mineral- olver- arbeitung
1972	96,9	86,6	111,3	104,6	74,8	105,0
1973	102,7	97,4	107,6	108,4	83,5	111,4
1974	100,5	100,1	106,4	109,1	88,7	102,8
1975	93,8	87,3	103,7	99,5	90,2	94,1
1976	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1977	102,7	101,1	93,5	101,2	101,3	102,0
1978	104,2	105,8	92,2	104,3	107,6	101,7
1979	109,6	111,9	96,4	103,1	113,7	116,4
1980	109,6	107,0	97,0	95,7	113,3	108,4
1981	108,0	108,3	98,1	96,4	114,4	96,1
1981 Januar	99,3	104,3	102,4	116,5	135,0	100,2
Februar	110,9	119,7	101,3	118,7	134,6	102,1
März	110,3	119,8	99,5	114,1	121,8	98,4
April	113,6	117,6	97,3	77,0	111,5	91,4
Mai	114,0	111,3	97,2	68,9	106,4	91,0
Juni	113,8	112,6	97,3	79,3	99,7	87,1
Juli	96,2	100,3	94,6	68,6	93,4	94,8
August	92,0	97,4	91,5	72,7	92,1	102,3
September	111,0	104,7	95,4	81,2	101,6	97,3
Oktober	112,3	107,7	98,5	110,2	115,9	90,2
November	117,3	108,9	102,4	121,6	128,7	99,9
Dezember	106,7	96,9	100,2	128,8	133,9	99,1

s. Vorbemerkung 12

1) Einschl.Reparatur von Haushaltsgeräten

Eisen- schaffende Industrie	Maschinen- bau	Elektro- technik 1)	Herstellung v. Eisen- Blech- u. Metall- waren	Herstellung v. Kunst- stoffwaren	Textil- gewerbe	Nahrungs- u. Genuß- mittel- gewerbe	Bauge- werbe ohne Ausbau- gewerbe
101,2	99,3	89,1	100,8	80,1	105,6	93,7	115,9
116,6	103,0	99,5	106,7	92,0	105,2	96,7	116,8
125,6	104,1	99,7	101,1	92,4	98,5	97,2	108,7
96,1	98,5	92,2	89,0	84,5	93,1	97,1	96,6
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
94,6	100,3	106,6	108,1	107,3	97,6	100,0	103,5
100,1	100,0	107,7	107,9	115,4	95,4	102,9	110,0
110,6	104,7	110,3	113,5	127,9	97,8	105,3	117,4
106,7	108,2	113,9	117,1	124,8	96,3	107,4	114,2
103,8	108,3	111,6	113,3	121,8	88,0	109,8	105,3
94,5	96,3	99,7	108,1	115,5	89,6	103,6	62,4
108,4	102,6	116,2	120,9	123,8	97,0	108,4	77,8
109,4	105,6	115,3	118,4	122,6	93,8	107,0	94,8
99,4	112,7	118,3	120,8	132,3	99,2	112,8	121,7
107,2	112,4	122,6	121,8	131,5	95,2	113,3	132,2
110,4	119,9	118,1	120,3	130,5	95,1	117,5	128,9
99,9	97,6	93,0	99,2	109,4	73,5	101,3	108,9
96,6	86,8	85,8	85,8	106,1	55,0	103,3	106,5
106,5	107,1	116,6	111,8	124,8	90,3	108,7	125,9
104,6	106,4	117,7	123,3	129,9	94,0	112,0	123,5
111,9	115,6	125,6	123,7	131,0	97,5	118,4	114,6
98,8	139,2	114,1	108,4	107,1	79,6	108,4	68,7

Tabelle 13

Produktionsindices der Chemischen Industrie ¹⁾
 1976 = 100 (arbeitstäglich)

Zeit	Chemische Industrie	Industriechemikalien		Chemische Spezialeerzeugnisse vorwiegend zur Be- und Verarbeitung	zum Konsum	
	insgesamt	anorganische	organische			
1977	101,1	94,2	96,4	99,2	108,8	
1978	105,8	94,1	101,3	104,3	114,2	
1979	111,9	99,1	111,8	110,8	118,1	
1980	107,0	105,8	103,1	105,6	112,0	
1981	108,3	105,6	104,3	107,7	113,7	
1981	Januar	104,3	106,3	106,8	98,0	113,9
	Februar	119,7	115,4	117,8	118,4	126,8
	März	119,8	115,3	119,8	121,9	120,2
	April	117,6	111,7	110,5	121,8	119,4
	Mai	111,3	100,1	95,7	112,9	118,1
	Juni	112,6	105,2	105,7	112,9	117,4
	Juli	100,3	102,6	98,2	99,2	102,9
	August	97,4	100,8	95,1	96,5	99,5
	September	104,7	104,2	98,2	105,1	109,1
	Oktober	107,7	102,9	100,1	107,1	115,4
	November	108,9	103,7	104,7	105,8	119,0
	Dezember	96,9	99,0	99,2	92,3	102,9

s. Vorbemerkung 13

¹⁾ Abgrenzung des Statistischen Bundesamtes. Unterteilung nach Verband der Chemischen Industrie

Tabelle 14

Wichtige Produktionszahlen aus der Chemischen Industrie*)

Zeit	Anorganische Industriechemikalien		
	Chlor ¹⁾	Ruß	Wasserstoff ²⁾
	Tonnen		1 000 cbm
1972	2 032 002	264 106	439 578
1973	2 517 414	290 546	426 478
1974	2 725 132	299 668	356 795
1975	2 295 949	260 992	350 571
1976	2 808 669	292 322	391 107
1977	2 807 658	301 678	406 494
1978	3 010 860	297 509	460 873
1979	3 201 631	340 629	583 742
1980	2 996 572	353 568	578 370
1981	3 010 153	354 191	572 878
1979 1. Vj.	767 086	77 372	134 701
2. Vj.	827 940	87 688	148 824
3. Vj.	818 621	81 155	156 394
4. Vj.	787 984	94 414	143 823
1980 1. Vj.	811 370	89 847	161 373
2. Vj.	799 309	91 247	156 943
3. Vj.	641 104	84 277	116 006
4. Vj.	744 789	88 197	144 048
1981 1. Vj.	750 156	87 925	143 931
2. Vj.	772 920	92 605	143 683
3. Vj.	738 875	84 304	132 173
4. Vj.	748 202	89 357	153 091

s. Vorbemerkung 14

*) 1972 bis einschl. 1975: Industriebetriebe mit 10 Beschäftigten u. mehr; 1976 u. 1977: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr ohne Handwerk, ab 1978 einschl. Handwerk

1) Gesamtproduktion

2) Gemessen unter Normaldruck bei 20° C

Sauerstoff ¹⁾ 2)	Salzsäure, Chlorwasserstoff ¹⁾	Schwefelsäure einschl. Oleum ¹⁾	Syntheseammoniak (Primärstickstoff) ¹⁾	Natriumhydroxid (Ätznatron und Natronlauge) ¹⁾
	ber. auf 100% HCl	ber. auf SO ₃	ber. auf N	ber. auf NaOH
1 000 cbm	Tonnen			
3 728 297	731 511	3 865 703	1 923 310	1 934 905
4 010 852	827 532	4 137 829	2 064 321	2 512 612
4 258 241	890 585	4 187 801	2 170 084	2 818 905
3 537 592	727 736	3 393 825	1 981 020	2 489 035
3 678 664	869 570	3 810 552	1 862 507	3 090 028
3 399 555	857 354	3 818 605	1 988 867	3 081 167
3 921 657	891 554	3 812 694	1 955 439	3 259 759
4 417 499	945 296	4 135 955	2 161 425	3 414 913
4 079 742	890 720	3 899 560	2 043 634	3 176 599
4 217 367	888 414	3 944 558	1 961 761	3 209 174
988 455	232 259	1 017 389	511 200	828 183
1 196 551	233 201	1 013 823	529 724	880 455
1 151 782	237 485	1 046 227	570 224	871 892
1 080 711	242 351	1 058 516	550 277	834 383
1 062 230	246 092	1 051 435	552 583	845 317
1 071 687	232 162	1 052 924	563 022	846 946
963 944	196 273	915 393	489 443	687 669
999 881	216 193	879 808	438 586	796 667
1 023 566	223 873	984 537	581 115	804 718
1 027 104	229 991	1 004 776	464 504	819 824
1 075 506	213 171	983 722	482 618	794 914
1 091 191	221 379	971 523	433 524	789 718

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Anorganische Industriechemikalien			
	Aluminiumhydroxid (Tonerdehydrat) ber. auf Al_2O_3	Natriumsulfat und Glaubersalz ¹⁾ ber. auf Na_2SO_4	Natriumcarbonat (Soda) ¹⁾ ber. auf Na_2CO_3	Calciumcarbid ¹⁾ (Primärproduktion)
Tonnen				
1972	1 045 275	297 271	1 397 441	640 000
1973	1 059 672	291 980	1 422 342	603 887
1974	1 466 423	280 181	1 456 476	644 037
1975	1 377 629	256 687	1 248 881	485 496
1976	1 483 370	256 677	1 363 528	516 553
1977	1 618 450	242 241	1 350 543	530 389
1978	1 555 502	211 000	1 229 722	475 944
1979	1 538 925	210 664	1 400 922	451 550
1980	1 607 902	225 234	1 411 110	456 931
1981	1 650 636	254 848	1 189 112	432 117
1979 1. Vj.	372 888	50 034	325 871	96 232
2. Vj.	384 939	55 991	358 249	103 344
3. Vj.	390 932	52 113	359 306	127 024
4. Vj.	390 166	52 526	357 496	124 950
1980 1. Vj.	403 081	55 016	356 912	108 741
2. Vj.	404 390	60 094	360 067	126 511
3. Vj.	395 743	54 250	349 703	120 807
4. Vj.	404 688	55 874	344 428	100 872
1981 1. Vj.	428 913	62 835	296 953	95 938
2. Vj.	407 089	63 244	298 245	112 191
3. Vj.	412 874	60 432	296 927	112 191
4. Vj.	401 760	68 337	296 987	111 797

¹⁾ Gesamtproduktion

Organische Industriechemikalien

Ethylen ¹⁾	Propylen ¹⁾	Butadien, Butylene ¹⁾	Acetylen in jeder Form ¹⁾	Reinbenzol ¹⁾
ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%
Tonnen				
2 183 908	1 063 024	628 138	352 128	827 270
2 760 567	1 499 129	753 726	374 033	1 015 657
3 106 719	1 369 583	1 068 643	345 969	1 009 519
2 140 117	1 091 041	693 401	260 249	691 190
2 786 700	1 431 561	940 535	251 105	918 370
2 988 892	1 535 852	974 755	203 806	824 369
3 219 440	1 703 636	1 214 194	209 097	893 532
3 548 688	1 844 016	1 443 745	224 789	1 006 549
3 065 415	1 591 474	1 311 673	219 380	919 147
2 889 489	1 613 421	1 241 398	209 020	921 570
842 897	428 365	325 301	52 738	230 428
962 738	503 334	385 490	59 914	264 568
875 559	466 108	372 219	54 399	252 746
867 494	446 209	360 735	57 738	258 807
920 155	478 769	359 465	59 491	280 424
792 689	407 631	355 808	56 697	240 206
636 610	337 956	297 380	49 182	170 995
715 961	367 118	299 020	54 010	227 521
809 544	439 331	331 782	52 334	257 677
719 081	400 048	322 774	54 455	242 532
681 605	393 033	305 027	48 101	210 290
679 259	381 009	281 815	54 130	211 071

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Organische Industriechemikalien			
	Reintoluol ¹⁾	Reinxylole ¹⁾	Vinyl- u. Vinyliden- chlorid ¹⁾	Methanol ¹⁾ (Methylalkohol) (Primärproduktion)
	ber. auf 100% Tonnen	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%
1972	203 661	431 322	810 934	1 005 423
1973	250 545	524 259	924 041	1 108 628
1974	212 081	464 869	975 063	1 170 369
1975	176 172	394 819	831 514	771 036
1976	232 801	471 698	990 374	1 052 320
1977	243 028	455 768	912 822	887 199
1978	226 157	412 303	1 101 118	800 346
1979	298 515	493 205	1 132 802	870 951
1980	260 596	356 027	1 021 697	822 553
1981	262 692	486 606	902 684	692 558
1979 1. Vj.	78 749	118 643	275 003	227 027
2. Vj.	73 053	138 531	277 151	222 536
3. Vj.	67 492	117 975	287 354	200 824
4. Vj.	79 221	118 056	293 294	220 564
1980 1. Vj.	72 306	98 620	285 419	236 430
2. Vj.	76 233	89 145	259 866	213 169
3. Vj.	43 454	70 639	221 016	205 672
4. Vj.	68 603	97 623	255 396	167 282
1981 1. Vj.	62 628	110 428	254 220	168 863
2. Vj.	61 583	128 698	229 757	143 242
3. Vj.	75 112	112 542	207 006	169 630
4. Vj.	63 369	134 938	211 701	210 823

¹⁾ Gesamtproduktion

Ethanol ¹⁾		Ethylenglykol ¹⁾	Formaldehyd ¹⁾	Acetaldehyd ¹⁾
synthetisch	Sulfit- u. Holz- verzuckerungssprit			
ber. auf 100%		ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%
Tonnen				
88 467	16 684	89 073	446 053	323 898
122 808	170 517	145 950	510 600	372 688
82 127	15 600	180 527	499 151	431 547
109 013	9 929	147 934	398 568	272 536
108 592	10 583	166 211	485 890	352 636
89 546	10 597	157 284	460 816	346 220
93 196	10 329	191 215	458 205	367 038
97 128	10 585	254 109	488 750	405 304
93 493	10 868	208 483	481 088	330 218
	7 525	221 327	507 533	304 515
26 321	2 684	69 181	118 642	101 610
26 393	2 637	64 780	134 209	111 241
14 905	2 654	61 196	113 777	92 026
25 577	2 610	58 952	122 122	100 427
27 609	2 816	60 341	135 310	100 531
29 914	2 842	58 272	123 630	84 382
21 392	2 464	37 380	101 398	68 897
18 213	2 746	52 490	120 750	76 408
26 562	2 157	54 038	129 654	81 710
24 011	2 125	51 251	129 516	80 777
22 542	1 851	54 730	118 339	65 214
20 378	1 392	61 308	130 024	76 814

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Organische Industriechemikalien			
	Essigsäure ¹⁾ (Primärproduktion) ber. auf 100%	Ethylacetat, Methylacetat, Butylacetat ¹⁾ ber. auf 100%	Phtalsäure- anhydrid ¹⁾ ber. auf 100%	Weichmacher ¹⁾ ²⁾ ber. auf 100%
	Tonnen			
1972	247 795	130 120	225 014	390 038
1973	279 658	134 556	278 289	454 915
1974	311 827	141 614	233 081	394 858
1975	224 957	110 180	210 391	362 130
1976	266 177	128 098	253 562	430 350
1977	249 586	127 713	246 325	423 790
1978	266 196	165 253	267 115	469 895
1979	344 323	161 077	267 269	468 865
1980	286 736	157 937	224 442	417 786
1981	293 549	142 316	215 597	420 555
1979 1. Vj.	84 054	40 617	66 475	109 101
2. Vj.	92 260	43 310	73 832	126 442
3. Vj.	81 574	35 694	63 988	116 351
4. Vj.	86 435	41 456	62 974	116 971
1980 1. Vj.	85 474	42 093	63 141	109 712
2. Vj.	69 507	40 109	57 347	104 200
3. Vj.	60 453	32 793	45 498	91 997
4. Vj.	71 302	42 942	58 456	111 877
1981 1. Vj.	78 583	38 813	57 877	114 119
2. Vj.	76 141	35 103	52 638	102 986
3. Vj.	68 890	32 314	50 439	99 912
4. Vj.	69 935	36 086	54 643	103 538

¹⁾ Gesamtproduktion

²⁾ Auf Basis Phtalsäure, Dicarbonsäure, Fettsäure, Phosphorsäure

³⁾ Die Düngemittelproduktion wird auf Düngejahre (1. Juli bis 30. Juni) bezogen. Dabei tritt z. B. an Stelle des sonst üblichen Kalenderjahres 1973 das Düngejahr 1972/73. Die Vierteljahreszahlen sind dagegen zur besseren Vergleichbarkeit mit den anderen Produktionsangaben nach Kalenderjahren geordnet. Zur Vervollständigung des Bildes sind hier auch die Kalidüngemittel aufgeführt.

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung

Düngemittel ¹⁾	Phosphathaltige Düngemittel ¹⁾ ber. auf P ₂ O ₅	Absatzfähige Kalisalze ber. auf K ₂ O	Saaten- und Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel	Synthetischer Kautschuk
1 000 Tonnen			Tonnen	
1 320,8	942,7	2 487,2	162 686	337 164
1 470,6	979,9	2 497,7	203 334	395 495
1 473,0	962,1	2 536,0	247 351	373 165
1 574,1	903,5	2 656,9	230 907	315 867
1 259,0	648,9	1 845,8	185 418	379 545
1 289,9	733,5	2 213,9	205 455	431 378
1 304,6	722,4	2 442,6	229 935	424 209
1 272,7	695,9	2 538,0	225 890	445 899
1 475,8	734,6	2 702,5	217 576	408 850
1 436,2	686,7	2 701,4	217 960	415 421
313,5	150,3	675,4	65 550	110 567
307,8	180,8	648,9	63 421	122 416
356,9	194,3	612,0	44 858	103 761
368,0	177,8	680,1	52 061	109 155
370,2	175,6	741,0	75 393	112 795
380,7	187,0	669,4	54 306	105 183
370,1	194,6	634,9	40 331	85 954
357,5	168,6	692,0	47 546	104 918
384,0	156,9	709,3	68 631	112 813
324,7	166,6	665,2	57 033	113 015
314,3	174,3	587,3	42 607	90 627
299,0	141,1	629,8	49 689	98 966

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Kunststoffe ¹⁾²⁾			
	Kondensations- produkte insgesamt	darunter Preßmassen ³⁾	Leimharze ³⁾	Lackkunstharze ⁴⁾
Tonnen				
1972	1 730 571	70 359	486 154	213 101
1973	2 074 520	79 709	579 964	223 454
1974	1 892 460	73 243	491 333	196 013
1975	1 611 719	52 246	421 763	178 655
1976	1 955 840	68 275	421 470	201 863
1977	1 930 696	64 741	429 997	199 326
1978	2 055 152	60 532	449 111	200 382
1979	2 228 445	63 645	494 553	198 261
1980	2 136 992	63 476	444 272	195 685
1981	2 175 707	67 803	398 411	191 676
1979 1. Vj.	546 040	16 641	126 408	49 882
2. Vj.	592 072	16 413	126 297	54 580
3. Vj.	544 041	15 757	117 232	49 213
4. Vj.	546 292	14 834	124 616	44 586
1980 1. Vj.	583 481	17 176	134 478	52 091
2. Vj.	578 075	15 825	116 147	51 601
3. Vj.	479 949	16 391	98 899	47 601
4. Vj.	495 487	14 084	94 748	44 392
1981 1. Vj.	533 263	17 898	99 224	48 627
2. Vj.	568 711	16 250	97 305	48 323
3. Vj.	530 760	17 868	100 982	50 183
4. Vj.	542 973	15 787	100 900	44 543

¹⁾ Gesamtproduktion

²⁾ Primärproduktion

³⁾ Auf Basis Phenol, Harnstoff, Melamin

⁴⁾ Auf Basis Phenol, Harnstoff, Melamin, Polyester

Polymerisations- produkte insgesamt	darunter Polyethylen	sonstige Polyolefine	Polyvinyl- u. Polyvinyliden- chlorid	Zellulosederivate (einschl. Zelluloid) insgesamt
Tonnen				
3 558 327	1 051 916	124 114	930 701	182 517
4 165 237	1 368 155	178 247	1 033 764	196 104
4 178 506	1 501 705	198 069	1 036 963	200 257
3 278 504	1 068 395	181 376	833 290	156 131
4 301 749	1 469 824	271 605	960 781	180 739
4 161 649	1 433 569	289 969	897 433	177 854
4 521 361	1 521 583	297 860	1 006 265	175 742
4 827 025	1 578 034	310 607	1 084 804	184 514
4 415 130	1 399 924	287 426	953 189	185 550
4 242 131	1 199 558	322 655	918 593	182 918
1 141 998	353 190	71 974	263 840	44 154
1 250 281	407 200	80 960	277 237	47 285
1 230 518	408 154	79 869	274 602	45 834
1 204 228	409 490	77 804	269 125	47 241
1 243 281	417 674	78 277	261 678	47 879
1 140 725	373 492	69 839	237 744	47 588
952 508	294 720	60 426	208 185	46 148
1 078 616	314 038	78 884	245 582	43 935
1 121 043	332 144	82 945	244 551	45 571
1 070 145	302 227	79 581	233 776	48 317
1 038 181	293 680	80 683	219 255	45 273
1 012 762	271 507	79 446	221 011	43 757

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Chemiefasern			
	Zellwolle ²⁾	Reyon ¹⁾²⁾	Synthetische Fasern	Fäden ¹⁾
Tonnen				
1972	90 141	69 939	324 224	316 379
1973	98 224	70 988	412 287	398 069
1974	98 674	74 037	389 984	376 933
1975	63 022	52 732	307 586	321 668
1976	72 053	71 298	396 438	374 749
1977	67 964	65 978	375 159	337 354
1978	75 403	62 151	408 361	337 911
1979	76 061	61 968	431 806	353 956
1980	73 092	69 569	418 439	317 767
1981		148 679	447 478	320 685
1979 1. Vj.	19 778	16 002	109 043	90 496
2. Vj.	21 244	16 243	116 837	92 926
3. Vj.	15 905	14 227	94 522	81 491
4. Vj.	19 134	15 496	111 404	89 043
1980 1. Vj.	18 444	17 829	111 152	86 434
2. Vj.	21 719	17 642	111 196	88 532
3. Vj.	13 782	16 361	86 156	65 001
4. Vj.	19 147	17 736	109 934	77 800
1981 1. Vj.		37 551	113 833	81 291
2. Vj.		39 658	118 890	86 702
3. Vj.		33 360	102 705	72 225
4. Vj.		38 112	112 049	80 467

¹⁾ Gesamtproduktion

²⁾ Ohne Abfälle

³⁾ Auf Harz- und Kunstharzbasis

Lacke, Anstrichmittel und Verdünnungen

insgesamt	darunter wasserverdünnbare Anstrichmittel ³⁾	Lacke und Farben auf Basis Kunstharz	Zelluloselacke	Verdünnungen
Tonnen				
1 271 482	544 686	384 356	100 088	116 688
1 336 804	570 021	418 537	102 400	122 640
1 244 029	537 120	380 221	94 637	120 170
1 207 881	558 167	365 001	83 976	108 882
1 245 086	573 193	388 667	81 569	113 179
1 264 971	582 113	401 158	78 417	116 936
1 290 271	588 720	419 407	78 335	115 710
1 330 649	627 423	421 794	76 419	118 867
1 325 725	641 985	403 889	70 669	120 581
1 316 956	639 084	404 967	65 149	121 695
311 381	142 063	100 980	20 303	28 797
362 340	175 438	112 876	20 018	30 591
352 064	173 776	107 343	17 733	30 329
304 864	136 146	100 595	18 365	29 150
336 739	162 139	103 036	19 861	30 815
357 475	178 058	106 564	17 437	30 693
345 071	171 919	102 594	16 731	30 383
286 440	129 869	91 695	16 640	28 690
315 494	147 836	100 750	17 532	30 574
351 360	179 221	102 385	16 180	30 523
355 448	177 473	107 283	15 721	31 556
294 654	134 554	94 549	15 716	29 042

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Mineralfarben		Teerfarbstoffe	
	insgesamt	darunter Chem. Erzeugnisse für die Glas-, Emaille- und Keramische Industrie	Druckfarben ²⁾	
1972	914 884	77 433	114 672	125 072
1973	988 262	75 146	123 788	133 142
1974	985 013	78 551	120 584	147 865
1975	719 717	68 915	118 179	86 844
1976	904 434	74 084	126 820	150 257
1977	971 755	78 831	135 143	134 821
1978	855 697	91 041	138 711	135 836
1979	1 050 511	87 737	150 125	145 187
1980	1 017 098	89 888	152 995	124 297
1981	1 035 194	89 585	153 202	133 638
1979 1. Vj.	243 142	20 025	36 913	34 112
2. Vj.	268 164	23 504	36 620	39 303
3. Vj.	266 360	19 780	37 178	36 815
4. Vj.	272 844	24 428	39 414	34 957
1980 1. Vj.	267 068	23 935	37 589	37 430
2. Vj.	265 619	23 768	37 444	33 697
3. Vj.	238 241	20 315	38 600	26 896
4. Vj.	246 172	21 870	39 362	26 274
1981 1. Vj.	253 621	22 003	36 262	31 655
2. Vj.	264 597	25 266	36 973	35 712
3. Vj.	261 149	21 357	39 091	32 849
4. Vj.	255 827	20 959	40 876	33 422

²⁾ Einschl. Druckereihilfsmittel

Gelatine	Kasein- kalteime	Haut-, Leder- u. Knochenleime	Pflanzliche Klebstoffe	Synthetische Klebstoffe
Tonnen				
13 068	4 269	18 305	92 825	148 530
12 975	5 116	12 599	102 121	179 843
14 126	5 121	11 358	98 812	181 629
11 630	5 340	8 491	75 427	153 008
11 491	5 858	7 937	78 246	172 793
14 680	4 743	7 208	68 505	179 708
15 221	6 308	6 975	64 455	188 677
14 859	7 992	7 720	69 895	208 032
15 356	8 928	7 827	67 052	212 255
15 718	9 708	7 688	70 092	219 438
4 066	1 665	2 156	15 715	52 046
3 924	2 171	1 960	18 245	54 781
3 163	2 258	1 696	16 687	50 904
3 706	1 898	1 908	19 248	50 301
4 003	2 525	2 163	18 079	59 646
3 920	1 964	2 016	17 345	53 568
3 489	2 302	1 749	16 700	48 635
3 944	2 137	1 899	14 928	50 406
4 300	2 210	1 945	17 606	57 886
4 158	2 694	1 927	18 132	54 958
3 320	2 554	1 791	18 768	53 834
3 940	2 250	2 025	15 586	52 760

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Gerbstoffe	Leder- und Pelzhilfsmittel	Textilhilfs- mittel ³⁾	Papier- hilfsmittel ³⁾
	einschl. organischer grenzflächenaktiver Stoffe u. Zubereitungen ²⁾			
	Tonnen			
1972	82 789	79 447	249 706	.
1973	80 262	83 956	275 558	.
1974	80 959	85 542	275 737	.
1975	67 118	77 105	210 869	33 795
1976	88 781	96 061	226 229	42 322
1977	84 562	90 688	221 950	42 713
1978	80 833	95 786	224 139	33 634
1979	92 816	81 964	228 434	39 001
1980	84 369	83 416	210 402	37 107
1981	89 426	95 069	218 509	45 453
1979 1. Vj.	21 726	21 208	59 871	.
2. Vj.	25 248	22 555	60 392	.
3. Vj.	22 543	19 070	52 417	.
4. Vj.	23 299	19 131	55 754	.
1980 1. Vj.	23 117	22 429	59 640	.
2. Vj.	22 570	22 114	54 716	.
3. Vj.	18 793	18 899	45 962	.
4. Vj.	19 889	19 974	50 084	.
1981 1. Vj.	22 156	24 803	55 969	.
2. Vj.	23 628	25 133	57 500	.
3. Vj.	21 962	21 962	51 242	.
4. Vj.	21 680	23 171	53 798	.

²⁾ Durch Änderung der Nomenklatur ab 1975 mit den Vorjahren nicht mehr ganz vergleichbar

³⁾ Organische grenzflächenaktive Stoffe und Zubereitungen einschl. Weiterverarbeitung

Organische grenz- flächenaktive Stoffe und Zubereitungen für Waschmittel u. a.?)	Kern- bindemittel	Dach-/ Dichtungsbahnen, sonst. bituminöse Abdichtungsmaterialien	Bauten- schutzmittel	Holzschutzmittel (einschl. Feuerschutzmittel für Baustoffe)
Tonnen		1 000 qm	Tonnen	
367 301	121 399	293 841	304 124	37 524
403 182	138 601	295 742	291 963	39 531
415 296	164 281	236 667	283 475	42 279
348 136	153 573	249 529	248 803	41 022
379 489	123 920	243 532	266 765	50 373
375 520	179 863	243 488	258 538	53 297
395 085	88 074	242 414	278 648	52 017
453 659	127 301	254 773	289 944	54 907
453 390	142 304	247 194	309 597	55 484
444 774	116 859	218 953	361 251	52 859
107 715	23 411	37 071	51 699	10 642
115 908	34 520	66 988	78 614	15 502
114 073	32 387	80 296	86 713	16 293
115 963	36 983	70 418	72 918	12 470
111 823	40 689	57 953	67 649	13 842
111 107	36 464	63 218	84 401	15 094
109 969	32 314	69 068	88 645	15 080
120 491	32 837	56 955	68 902	11 468
118 377	35 057	35 760	73 856	12 109
110 156	32 101	62 723	100 919	14 096
102 158	23 949	67 862	105 773	15 616
114 083	25 752	52 608	80 703	11 038

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum			
	Pharmazeutische Erzeugnisse			
	insgesamt	darunter Pharma- zeutische Wirkstoffe ²⁾	Human- pharmazeutische Spezialitäten	Veterinär- pharmazeutische Erzeugnisse
	1 000 DM			
1972	7 894 768	619 255	6 156 577	151 845
1973	8 825 438	708 488	6 992 382	186 943
1974	9 998 729	862 066	7 836 049	198 207
1975	11 020 570	951 103	8 615 811	227 398
1976	11 589 092	1 078 099	9 014 953	238 655
1977	12 275 001	1 101 581	9 571 233	242 208
1978	13 438 810	1 146 789	10 641 507	270 482
1979	13 961 455	1 188 922	10 988 599	277 345
1980	15 082 671	1 308 090	11 849 880	304 738
1981	16 295 256	1 440 267	12 766 218	306 966
1979 1. Vj.	3 517 491	295 766	2 780 454	74 023
2. Vj.	3 469 157	289 719	2 729 126	71 099
3. Vj.	3 409 858	294 912	2 683 208	63 980
4. Vj.	3 564 948	308 525	2 795 811	68 243
1980 1. Vj.	3 710 060	340 630	2 877 410	77 722
2. Vj.	3 608 901	341 536	2 808 528	72 642
3. Vj.	3 776 121	310 642	2 997 523	69 613
4. Vj.	3 987 589	315 382	3 166 419	84 761
1981 1. Vj.	4 091 742	351 598	3 203 556	88 136
2. Vj.	4 059 801	379 614	3 153 943	78 590
3. Vj.	4 027 522	353 477	3 178 345	75 238
4. Vj.	4 116 191	355 578	3 230 374	65 002

²⁾ Vitamine und Hormone, Antibiotika, human-pharmazeutische Sera und Impfstoffe sowie Alkaloide, Glykoside und deren Salze

³⁾ Durch Änderung der Nomenklatur 1975 mit den Vorjahren nicht mehr ganz vergleichbar

Photo- chemische Materialien	Seifen in jeder Form ³⁾		
	insgesamt	darunter Feinseifen (einschl. Medizinalseifen)	Haushalts- kernseifen
1 000 DM	Tonnen		
894 053	143 273	64 583	9 271
961 219	149 391	71 537	7 242
1 001 848	151 544	69 701	7 084
1 124 628	107 442	64 795	6 092
1 390 379	110 088	70 867	4 874
1 481 993	110 689	69 950	4 298
1 411 994	112 119	69 676	3 988
1 443 759	116 638	74 968	4 251
1 568 370	125 835	85 732	4 224
1 526 895	124 144	86 634	3 024
385 481	32 972	21 241	1 199
341 530	29 047	17 991	1 099
364 531	27 056	17 635	912
352 217	27 564	18 101	1 041
407 332	32 867	22 160	1 223
404 433	30 902	20 738	1 041
389 712	30 863	21 876	898
366 893	31 203	20 959	1 062
417 149	33 602	23 470	789
365 552	31 139	21 208	901
370 012	30 501	21 531	647
374 182	28 903	20 426	687

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum				
	Körperpflegemittel ²⁾				
	insgesamt	darunter Alkohol, Duft- u. Hygiene- wässer	Parfüms	Hautpflegemittel einschl. Puder	Mund- pflegemittel
	1 000 DM				
1972	2 475 700	385 734	32 441	579 397	272 965
1973	2 787 753	377 393	35 155	581 591	339 326
1974	2 865 854	366 263	30 440	616 135	333 180
1975	3 278 399	368 812	29 790	684 048	396 815
1976	3 648 252	442 826	37 112	777 264	420 557
1977	3 898 419	454 859	37 293	911 733	434 116
1978	4 140 018	484 037	43 330	920 301	463 890
1979	4 101 396	464 500	42 649	1 002 160	428 926
1980	4 371 177	504 370	47 161	1 092 671	461 921
1981	4 486 672	482 083	47 936	1 010 320	485 326
1979 1. Vj.	1 069 179	106 331	7 079	253 349	119 276
2. Vj.	1 046 365	112 972	8 017	272 965	104 125
3. Vj.	1 001 804	131 095	15 093	229 335	109 324
4. Vj.	984 048	114 101	12 460	246 511	96 201
1980 1. Vj.	1 132 902	111 563	7 466	286 223	126 936
2. Vj.	1 079 750	121 140	9 807	293 483	117 725
3. Vj.	1 108 641	150 746	18 438	261 226	108 500
4. Vj.	1 049 884	120 921	11 450	251 739	108 760
1981 1. Vj.	1 223 463	116 840	8 780	252 168	136 542
2. Vj.	1 079 471	106 383	10 875	275 536	118 851
3. Vj.	1 051 018	119 908	13 522	227 553	109 417
4. Vj.	1 132 720	138 952	14 759	255 063	120 516

²⁾ Durch Änderung der Nomenklatur ab 1975 mit den Vorjahren nicht mehr ganz vergleichbar;
ab 1975 einschl. Haarwaschmittel

³⁾ Lippen-, Nagel- und Augenpflegemittel

⁴⁾ einschl. Badezusatzmittel

Haar- pflegemittel ²⁾	Schönheits- pflegemittel ²⁾	Andere Körperpflegemittel ⁴⁾	Chemischer Bürobedarf	Zündhölzer
1 000 DM				
729 075	119 295	356 793	444 524	62 175
865 246	122 989	466 053	500 616	58 439
895 771	140 809	483 246	560 240	72 103
1 157 823	120 615	496 599	502 198	71 419
1 202 340	154 755	588 733	563 780	56 025
1 305 376	170 188	558 518	623 249	53 627
1 325 096	196 149	679 306	645 439	42 518
1 273 443	195 809	693 910	744 088	36 924
1 303 770	203 572	757 712	845 476	35 370
1 417 150	236 415	778 628	923 590	36 075
343 317	49 483	190 344	176 704	9 995
321 597	49 674	177 015	184 709	9 627
314 249	47 015	155 693	189 781	7 783
294 280	49 637	170 858	192 894	9 519
335 422	60 540	204 751	225 111	9 735
297 997	48 968	190 630	215 619	9 111
348 629	44 794	176 308	207 800	8 502
321 721	49 270	186 023	196 946	8 022
434 385	54 369	213 879	228 613	9 675
322 163	47 599	190 428	231 550	8 638
331 363	64 651	176 219	242 642	8 052
329 239	69 796	198 102	220 785	9 710

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum			
	Waschmittel für Weiß-, Grob- und Buntwäsche (Waschpulver) 1.	für Feinwäsche (einschl. Geschirrspülmittel) 2.	Waschhilfsmittel (ohne Mittel für die Textilindustrie) 3.	Handreinigungsmittel, Scheuerpulver 4.
	Tonnen			
1972	492 632	280 261	318 995	74 394
1973	485 799	285 936	387 124	71 119
1974	515 484	281 501	410 928	69 985
1975	570 972	218 956	297 718	153 702
1976	627 373	237 662	327 645	157 942
1977	604 791	247 830	348 196	145 030
1978	633 829	266 085	392 803	166 496
1979	657 150	293 503	413 683	189 656
1980	687 774	279 257	424 700	198 734
1981	689 277	273 965	427 154	178 417
1979 1. Vj.	168 272	77 509	101 869	49 841
2. Vj.	150 710	71 440	101 798	42 797
3. Vj.	164 352	72 481	104 746	48 384
4. Vj.	173 816	72 073	105 270	48 634
1980 1. Vj.	175 750	75 327	104 855	51 152
2. Vj.	170 309	68 910	104 504	50 067
3. Vj.	165 946	69 417	102 384	48 575
4. Vj.	175 769	65 603	112 957	48 940
1981 1. Vj.	170 890	75 391	106 043	47 888
2. Vj.	158 428	66 450	110 048	44 146
3. Vj.	172 242	66 072	106 739	42 915
4. Vj.	187 717	66 052	104 324	43 468

Ab 1975

1. Voll- und Hauptwaschmittel

2. Spezial- und Feinwaschmittel einschl. Geschirrspülmittel

3. Waschhilfsmittel

4. Scheuerpulver, Handreinigungs- sowie andere Haushaltsreinigungsmittel

Schuh- und Lederpflegemittel	Fußboden- pflegemittel	Auto- waschmittel	Sonstige Autopflegemittel	Kerzen aller Art
---------------------------------	---------------------------	----------------------	------------------------------	---------------------

Tonnen

6 977	85 097	2 947	12 269	32 721
6 953	85 128	3 214	14 012	34 328
6 769	82 730	3 241	14 573	32 999
6 907	74 091	4 419	17 943	36 871
6 760	71 218	3 231	22 406	39 646
7 965	69 593	2 561	20 770	43 565
7 901	69 345	3 769	21 438	48 396
8 626	74 954	3 168	29 926	50 955
7 924	72 517	3 489	23 348	47 199
7 931	71 149	3 595	23 046	38 204
2 334	20 875	957	6 327	12 076
2 173	21 085	964	6 068	11 363
1 688	17 124	667	7 653	12 145
2 431	15 870	580	9 878	15 371
2 169	20 925	947	6 166	12 006
1 825	18 643	981	5 218	11 348
1 634	16 394	716	5 211	11 271
2 296	16 555	845	6 753	12 574
2 107	20 733	1 144	5 024	9 527
1 934	16 585	962	4 547	8 959
1 537	16 433	798	6 585	9 217
2 353	17 398	691	6 890	10 501

Tabelle 15

Produktionszahlen aus anderen Industrien*)

Zeit	Stromerzeugung ²⁾	Steinkohle ^{1) 3)}	Braunkohle ^{1) 3)}
	insgesamt	(Förderung)	(Förderung)
	Mio kWh	1 000 Tonnen (Heizwert 29,308 GJ/t)	
1972	274 769	102 470	28 708
1973	298 995	97 339	30 851
1974	311 710	94 876	32 771
1975	301 802	92 393	33 312
1976	333 651	89 269	36 325
1977	335 316	84 840	33 188
1978	353 432	83 936	33 361
1979	372 183	86 319	36 561
1980	368 771	87 146	36 872
1981	368 776	88 460	38 141
1979 1. Vj.	104 922	23 528	9 915
2. Vj.	85 995	20 739	8 320
3. Vj.	82 914	20 859	8 910
4. Vj.	98 352	21 192	9 416
1980 1. Vj.	103 519	23 343	9 697
2. Vj.	85 463	20 743	8 628
3. Vj.	78 961	21 588	8 395
4. Vj.	100 827	21 472	10 152
1981 1. Vj.	103 224	23 145	9 548
2. Vj.	83 392	20 801	9 034
3. Vj.	79 990	22 018	9 057
4. Vj.	102 170	22 496	10 502

s. Vorbemerkung 15

*) 1972 bis einschl. 1976: Industriebetriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1977: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr, ohne Handwerk, ab 1978 einschl. Handwerk

1) Gesamtproduktion

2) Aufteilung s. Tabelle 9

3) Aufteilung s. Tabelle 8

Steinkohlenrohteer (aus Kokereien und Gaswerken) ¹⁾	Rohbenzol (aus Kokereien und Gaswerken) ¹⁾	Stein-, Hütten- und Salinensalz	Kalkstein, roh. und Rohdolomit ¹⁾
1 000 Tonnen			
1 381	383	7 696	67 766
1 306	360	7 894	75 384
1 346	370	7 995	59 144
1 335	362	6 412	54 667
1 247	348	7 439	55 348
1 090	306	8 250	51 362
1 010	288	8 080	53 418
1 067	299	10 111	57 187
1 130	325	8 077	55 761
1 093	320	9 048	50 104
255	72	3 461	10 536
270	75	2 269	15 826
272	75	2 214	15 600
270	78	2 170	15 225
277	80	2 189	12 126
286	81	1 953	15 544
288	82	1 818	15 116
279	82	2 116	12 975
273	79	2 825	9 782
272	79	2 025	13 902
277	79	1 959	13 579
271	83	2 239	12 842

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Erdöl, roh ¹⁾	Erdgas ¹⁾	Motoren- Spezial- und Testbenzin ²⁾	Diesel- kraftstoff ²⁾	Heizöle aller Art ³⁾
	1 000 Tonnen	Mio Nm ³	1 000 Tonnen		
1972	7 098	17 388	14 811,3	10 081,3	65 082
1973	6 638	19 248	16 999,3	10 979,3	70 604
1974	6 191	20 122	16 637,5	10 200,9	62 802
1975	5 741	18 248	16 760,0	9 632,1	52 278
1976	5 524	18 659	17 575,3	9 767,5	58 618
1977	5 401	19 104	18 571,7	10 560,9	56 360
1978	5 059	20 450	19 283,9	10 225,3	54 758
1979	4 774	20 685	21 733,6	12 097,0	60 426
1980	4 631	18 645	21 679,5	11 709,9	52 990
1981	4 459	19 058	19 046,6	11 652,2	43 825
1979 1. Vj.	1 187	7 427	4 959,9	2 501,6	15 485
2. Vj.	1 188	4 803	5 526,4	3 093,6	14 909
3. Vj.	1 196	3 395	5 551,3	3 174,6	14 647
4. Vj.	1 202	5 061	5 696,0	3 327,2	15 385
1980 1. Vj.	1 169	6 456	5 643,4	2 834,9	14 789
2. Vj.	1 161	4 177	5 348,7	2 850,4	13 311
3. Vj.	1 161	2 961	5 415,4	2 732,2	12 397
4. Vj.	1 141	5 051	5 272,0	3 292,4	12 493
1981 1. Vj.	1 089	5 931	4 068,5	2 443,8	12 068
2. Vj.	1 105	3 333	4 860,8	2 798,7	9 485
3. Vj.	1 138	3 170	5 132,5	3 260,6	10 908
4. Vj.	1 127	6 624	4 984,8	3 149,1	11 364

1) Gesamtproduktion

2) Aus in- und ausländischen Rohölen

3) Aufteilung s. Tabelle 11

Bitumen ²⁾	Roheisen einschl. Hochofenerro- legierungen ¹⁾	Rohstahl ¹⁾	Eisenguß ¹⁾	Hüttenaluminium, unlegiert	Umschmelz- Aluminium- legierungen ¹⁾
1 000 Tonnen					
4 822,1	32 003	43 705	3 571	444,7	261,7
4 736,4	36 828	49 521	3 870	532,7	294,9
4 534,4	40 222	53 231	3 910	688,9	280,0
4 184,5	30 074	40 415	3 356	677,6	250,3
3 807,4	31 849	42 415	3 587	697,1	304,7
3 827,9	28 959	38 985	3 518	742,1	346,8
3 878,7	30 217	41 253	3 416	739,5	368,1
3 918,8	35 167	46 040	3 648	741,9	380,6
3 367,5	33 873	43 839	3 435	730,6	368,0
2 964,3	31 876	41 610	3 256	728,9	353,8
275,6	8 021	10 816	947	182,3	97,1
1 091,7	9 061	11 764	929	185,3	98,9
1 396,8	9 434	12 224	834	187,1	88,1
1 154,7	8 651	11 236	937	187,2	96,5
442,0	8 851	11 606	993	184,0	100,8
1 003,6	8 993	11 472	904	181,4	92,8
1 112,3	8 375	10 874	768	182,6	83,9
809,6	7 654	9 887	770	182,6	90,4
168,5	7 970	10 436	829	180,1	92,6
942,2	8 015	10 321	829	182,0	87,5
1 103,7	8 012	10 532	756	183,4	82,2
749,9	7 879	10 321	841	183,4	91,4

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Elektrolyt- kupfer ¹⁾	Hüttenblei insgesamt ^{1) 2)}	Cadmium u. -Legierungen ¹⁾
	1 000 Tonnen		Tonnen
1972	300,6	273,4	914
1973	300,7	302,5	1 221
1974	313,1	321,4	1 338
1975	318,9	260,1	1 018
1976	334,2	278,3	1 275
1977	340,7	309,6	1 336
1978	318,6	305,1	1 182
1979	301,7	260,6	1 266
1980	302,5	248,6	1 194
1981	304,0	242,8	.
1979 1. Vj.	70,3	63,9	350
2. Vj.	75,0	64,9	352
3. Vj.	73,3	60,4	238
4. Vj.	83,1	71,4	326
1980 1. Vj.	76,8	67,8	346
2. Vj.	76,0	69,7	347
3. Vj.	75,0	44,2	221
4. Vj.	74,7	66,9	280
1981 1. Vj.	74,2	65,4	.
2. Vj.	76,1	59,8	.
3. Vj.	76,5	52,8	.
4. Vj.	77,2	64,8	.

¹⁾ Gesamtproduktion

²⁾ Weich-, Fein- und Hartblei aus Hütten und Raffinerien der Akkumulatorenwerke

³⁾ Angaben auf der Basis eines Trockengehaltes von 100%, ab 1975 90% und mechanisch sowie chemisch

Silber ¹⁾	Holzschliff, mechanisch bereitet ¹⁾²⁾	Zellstoff, chemisch bereitet ¹⁾²⁾	Papier ¹⁾ , unveredelt	Pappe ¹⁾ , unveredelt
Tonnen	1 000 Tonnen			
625,8	848,0	769,1	4 780	1 409
647,6	861,8	801,8	5 213	1 506
733,6	912,2	957,1	5 418	1 502
635,1	760,6	704,0	4 544	1 196
730,8	918,5	805,9	5 441	1 457
560,0	994,5	792,4	5 723	1 393
562,5	1 042,0	728,6	5 916	1 415
506,7	1 116,9	809,7	6 409	1 490
758,0	1 129,4	827,9	6 494	1 465
657,1	1 215,0	741,7	6 684	1 448
143,4	279,1	196,4	1 589	377
125,1	266,6	202,6	1 554	375
119,6	290,2	201,9	1 636	379
118,5	280,9	208,8	1 631	358
202,3	293,7	211,1	1 713	396
240,1	271,2	208,5	1 611	376
122,8	289,1	209,8	1 626	360
192,8	275,4	198,5	1 544	333
170,3	290,1	191,1	1 656	378
178,9	279,6	197,4	1 629	368
137,2	326,8	206,8	1 729	358
170,6	318,4	146,4	1 669	343

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Personenkraftwagen (einschließlich Kleinomnibusse) (auch dreirädrig) 1 000 Stück	Kombinations- kraftwagen (Mehrzweckwagen) (auch dreirädrig)	Liefer- u. Lastkraft- wagen (einschl. Kommunal- fahrzeuge) (auch dreirädrig)
1972	3 166	348	276
1973	3 359	283	277
1974	2 575	265	228
1975	2 691	215	247
1976	3 309	239	291
1977	3 573	223	276
1978	3 637	264	268
1979	3 669	274	283
1980	3 249	280	317
1981	3 295	295	273
1979 1. Vj.	1 034	75	81
2. Vj.	983	76	69
3. Vj.	764	51	59
4. Vj.	889	71	74
1980 1. Vj.	938	81	81
2. Vj.	879	81	79
3. Vj.	676	60	75
4. Vj.	756	58	82
1981 1. Vj.	851	70	76
2. Vj.	833	75	66
3. Vj.	703	68	65
4. Vj.	908	82	66

²⁾ Ohne Bereifungszubehör und -reparaturmaterial

Omnibusse und Obusse	Bereifungen ²⁾		Einzelapparate und -maschinen		Zubehör, Einzel- u. Ersatzteile für die chemische Industrie
			für die anorganische u. organische Chemie	für allgemeine chemische Zwecke	
Stück	1 000 Tonnen	1 000 Stück	Tonnen		
14 622	511,7	.	19 628	45 818	21 561
15 183	519,9	.	13 127	45 516	20 774
18 234	503,6	.	17 910	55 033	22 333
19 374	454,6	.	17 264	63 885	27 142
19 899	509,2	.	18 942	59 919	24 320
18 194	530,1	.	17 822	52 333	19 628
14 567	515,3	.	22 120	53 152	18 053
15 224	531,7	.	24 836	56 390	23 398
16 771	529,4	83 015	29 974	61 453	20 886
18 077	.	72 690	30 280	57 392	19 483
3 704	141,8	.	5 562	11 653	4 972
3 676	130,7	.	5 807	13 780	4 990
3 308	121,5	.	6 274	13 039	6 948
4 536	137,7	.	7 193	17 918	6 488
4 273	142,7	21 955	6 828	12 715	5 387
3 872	131,5	20 729	7 081	13 442	5 026
3 819	125,9	19 528	7 023	16 029	5 302
4 807	129,3	20 803	9 042	19 267	5 171
4 195	.	20 834	7 620	12 972	4 836
4 603	.	19 051	7 518	14 644	5 116
4 138	.	15 794	7 157	12 268	4 924
5 141	.	17 011	7 985	17 508	4 607

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Anlagen des Maschinenbaus		Elektromotoren und Generatoren ²⁾	Trans- formatoren ³⁾
	für die anorganische Chemie	für die organische Chemie ²⁾		
	Tonnen			
1972	3 060	8 960	315 399	208 794
1973	3 441	7 653	357 570	210 728
1974	3 180	9 462	367 086	203 176
1975	2 921	9 456	316 377	180 359
1976	2 441	7 912	336 535	191 442
1977	.	.	324 069	175 931
1978	.	.	325 430	185 015
1979	3 684	7 143	332 499	188 449
1980	2 399	10 500	338 405	194 865
1981	3 271	9 057	334 583	196 602
1979 1. Vj.	274	938	80 567	46 367
2. Vj.	1 338	1 690	85 765	49 059
3. Vj.	991	1 423	77 398	44 730
4. Vj.	1 081	3 092	88 768	48 294
1980 1. Vj.	479	1 523	82 670	48 244
2. Vj.	523	1 926	84 800	47 239
3. Vj.	596	2 099	80 216	49 672
4. Vj.	801	4 952	90 719	49 710
1981 1. Vj.	237	2 379	82 194	44 205
2. Vj.	237	1 372	86 494	50 813
3. Vj.	911	1 546	77 183	51 295
4. Vj.	1 886	3 760	88 712	50 289

²⁾ Einschl. Anlagen für die Gärungs- und Stärkeindustrie

³⁾ Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile

Nieder- spannungs- schaltgeräte und -anlagen ³⁾	Isolierte Drähte und Leitungen	Kabel	Elektrische Regel- u. Steuerungseinrichtungen ³⁾	Fotoapparate (ohne Spezial- kameras)
Tonnen			1 000 DM	1 000 Stück
151 943	357 133	466 473	1 803 359	3 061
153 339	419 643	467 719	2 021 621	3 686
157 364	397 951	475 696	2 309 410	3 949
162 715	330 485	414 517	2 240 942	4 127
173 324	386 953	400 699	2 407 696	3 472
169 596	375 234	394 281	2 641 947	2 956
182 026	378 707	407 199	2 994 163	3 558
188 507	411 507	443 231	3 357 982	3 776
211 700	423 315	458 435	3 985 715	4 041
216 955	392 126	436 367	4 057 267	3 224
44 408	99 808	106 708	765 977	988
46 089	105 504	110 489	821 260	960
47 547	99 128	114 427	824 666	860
50 462	107 067	111 607	946 079	968
50 589	113 230	116 003	946 076	998
51 977	108 630	116 154	974 890	974
54 719	98 974	121 149	1 003 123	891
54 415	102 481	105 129	1 061 626	1 178
52 719	104 087	106 035	967 994	879
54 006	95 468	111 380	974 207	854
55 341	93 459	114 310	1 040 613	642
54 889	99 112	104 642	1 074 453	849

Tabelle 16

Erzeugerpreisindices wichtiger Industrien

1976 = 100

Zeit	Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	Chemische Erzeugnisse ¹⁾	Erzeugnisse des Kohlenbergbaues	Eisen und Stahl	NE-Metalle u. Metall-Halbzeug
1972 D	76,2	75,0	57,6	82,4	84,6
1973 D	81,2	77,3	60,4	89,1	104,0
1974 D	92,1	97,0	75,2	105,1	121,8
1975 D	96,5	98,8	92,9	99,0	89,8
1976 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1977 D	102,7	99,1	100,1	96,0	100,7
1978 D	103,9	97,4	107,8	96,1	96,0
1979 D	108,9	105,5	112,4	99,0	114,2
1980 D	117,1	113,8	128,9	102,9	128,8
1981 D	126,2	123,7	144,8	106,8	126,9
1981 Januar	121,2	116,9	135,6	103,3	125,1
Februar	122,2	119,0	135,6	103,7	125,5
März	123,3	120,2	141,9	104,4	125,1
April	124,5	122,2	144,5	104,5	126,6
Mai	125,3	122,8	144,5	104,8	127,5
Juni	125,8	123,6	145,6	105,4	128,4
Juli	127,1	124,9	145,6	106,2	129,9
August	128,0	125,9	145,6	106,5	134,8
September	128,2	126,9	145,7	106,9	129,7
Oktober	129,0	127,2	151,0	108,2	125,2
November	129,5	127,2	151,0	110,6	123,3
Dezember	129,8	127,5	151,0	117,3	122,2

s. Vorbemerkung 16

¹⁾ Aufteilung siehe Tabelle 17

Elektrischer Strom bei Abgabe an		Maschinenbau-erzeug-nisse	Elektro-technische Erzeug-nisse	Holz-schliff, Zellstoff, Papier u. Pappe	Kunst-stoff-erzeug-nisse	Textilien	(Gewerb-liche Betriebs-gebäude)
gewerbl. Betriebe	Sonder-abnehmer in Hoch-spannung						
74,1	73,2	75,1	85,8	71,5	78,7	79,9	83,4
77,5	76,2	79,2	88,2	75,3	80,6	90,8	88,3
82,6	82,1	87,2	94,6	100,7	96,2	98,9	93,7
95,6	95,8	95,1	98,0	105,3	96,7	95,5	96,2
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
100,4	100,7	105,0	101,5	98,9	101,7	100,6	104,3
103,5	104,8	108,7	102,3	95,4	100,6	99,5	109,8
106,7	108,1	112,8	104,0	101,5	108,8	103,3	118,7
108,4	113,2	118,8	107,9	111,5	117,9	108,8	130,9
118,4	125,9	124,9	111,7	121,7	120,8	114,7	136,4
113,3	120,2	121,9	109,7	112,5	118,1	111,4	
114,1	121,0	122,7	110,1	113,1	118,6	112,0	132,5
114,4	121,5	123,3	110,8	115,2	119,2	112,3	
116,0	122,8	124,0	111,3	117,9	120,1	112,9	
116,1	123,6	124,9	111,6	119,6	121,0	113,6	136,3
116,3	124,0	125,1	112,0	121,0	121,0	114,3	
120,7	128,4	125,6	112,2	124,6	121,5	115,1	
121,2	128,9	125,7	112,5	125,7	121,6	115,9	137,9
121,3	129,0	125,8	112,2	126,8	121,7	116,3	
122,0	129,7	126,3	112,4	127,7	122,0	117,1	
122,6	130,6	126,7	112,5	128,1	122,6	117,4	138,9
122,6	130,6	126,9	112,8	128,2	122,6	117,5	

Tabelle 17

Erzeugerpreisindices der Chemischen Industrie
 1976 = 100

Zeit	Chemische Erzeugnisse insgesamt	davon Anorganische Industriechemikalien	Organische Industriechemikalien	Düngemittel, Saaten-, Pflanzenschutz- u. Schädlingsbekämpfungsmittel	Chemische Erzeugnisse zur Weiterverarbeitung
1972 D	75,0	75,4	58,0	75,6	76,6
1973 D	77,3	76,7	64,4	73,7	77,6
1974 D	97,0	86,5	110,2	89,4	97,5
1975 D	98,8	99,6	100,4	99,3	98,5
1976 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1977 D	99,1	102,3	94,4	90,1	99,2
1978 D	97,4	104,5	87,9	87,1	96,6
1979 D	105,5	106,3	111,7	86,8	104,2
1980 D	113,8	114,0	123,8	94,5	112,8
1981 D	123,7	128,5	145,2	106,9	118,9
1981 Januar	116,9	119,4	130,2	101,4	113,4
Februar	119,0	121,8	136,3	103,0	114,7
März	120,2	123,7	138,5	104,9	115,6
April	122,2	124,8	144,5	105,4	116,9
Mai	122,8	125,0	144,7	106,5	117,6
Juni	123,6	127,0	145,4	106,9	118,7
Juli	124,9	130,6	148,7	107,9	119,5
August	125,9	132,2	151,6	108,0	120,1
September	126,9	134,2	152,0	108,7	121,4
Oktober	127,2	134,3	150,9	109,4	122,5
November	127,2	134,4	149,7	109,8	123,1
Dezember	127,5	134,5	150,1	110,5	123,3

s. Vorbemerkung 17

darunter Kunststoffe u. syn- thetischer Kautschuk	Chemie- lasern	Farbstoffe, Farben, Lacke u. verwandte Erzeugnisse	Chemische Erzeugnisse zum Verbrauch	darunter Pharma- zeutische Erzeugnisse	Seifen	Wasch- Spül- u. Reinigungs- mittel
73,1	95,3	75,8	84,0	83,6	69,5	87,3
73,1	96,3	79,3	86,6	87,0	75,6	87,3
100,2	109,7	92,1	92,8	91,5	88,8	96,5
98,2	99,4	97,2	98,2	97,0	94,9	101,9
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
97,8	93,7	103,1	102,7	103,8	100,4	100,1
92,3	91,5	104,8	104,7	107,5	102,0	100,3
105,1	96,3	109,3	106,2	110,7	104,1	98,9
115,0	99,2	119,3	112,0	116,3	108,1	100,3
119,9	105,2	126,4	118,1	123,1	111,1	103,8
113,9	98,9	122,2	115,2	120,4	109,0	101,5
115,5	98,9	124,0	115,9	121,2	109,2	103,0
117,3	98,7	124,1	116,4	121,9	110,0	102,8
118,3	101,0	125,1	117,4	122,7	110,0	102,6
119,2	102,2	125,6	118,2	123,3	110,7	103,3
120,0	102,3	126,1	118,3	123,4	110,7	103,5
120,0	105,1	127,8	118,5	123,6	110,7	103,6
119,8	108,1	128,5	118,9	123,9	112,3	104,3
122,5	109,0	128,1	119,4	124,0	112,4	105,7
124,0	112,4	127,9	119,4	124,0	112,4	105,3
124,4	112,8	128,2	119,6	124,1	112,8	105,0
124,3	112,7	129,1	119,8	124,4	112,8	105,2

Tabelle 18

Die Industrie West-Berlins**A. Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie¹⁾ und in der Gesamtindustrie von West-Berlin (Fachliche Betriebsteile)**

Zeit	Umsatz in Millionen DM		Beschäftigte (Anzahl)	
	Chemische Industrie	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe
1972	1 189,1	16 716,8	12 286	239 567
1973	1 271,7	18 418,3	12 436	236 405
1974	1 464,1	18 258,2	12 669	225 301
1975	1 479,9	17 552,4	12 362	203 639
1976	1 731,3	19 171,1	12 091	192 139
1977	1 751,9	18 749,0	11 536	187 293
1978	1 814,3	19 227,3	11 124	183 450
1979	1 921	19 797	11 042	180 011
1980	1 981	21 430	11 047	179 590
1981	2 246	31 443	10 954	174 024
1981 Januar	184	2 381	11 027	176 494
Februar	192	2 500	11 020	176 629
März	203	2 735	11 050	176 499
April	187	2 559	10 958	175 762
Mai	181	2 400	10 860	175 012
Juni	180	2 593	10 925	174 384
Juli	189	2 550	10 950	173 872
August	176	2 441	10 922	173 271
September	198	2 860	10 883	173 278
Oktober	211	2 951	11 048	172 387
November	178	2 798	10 926	171 072
Dezember	167	2 676	10 887	169 587

s. Vorbemerkung 18

¹⁾ z.T. geschätzt

1972 bis einschl. 1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten u. mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 10 Beschäftigten u. mehr; ab 1977 SYPRO: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten u. mehr einschl. Handwerk

Fortsetzung Tabelle 18

B. Umsatz und Beschäftigte wichtiger Industrien sowie Produktionszahlen
(Fachliche Betriebsteile)

		1972	1973	1974
Umsatz		Millionen DM		
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt		16 717	18 418	18 258
Chemische Industrie		1 189	1 272	1 464
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau		636	685	752
Maschinenbau		1 404	1 603	1 645
Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt		2 526	2 615	2 776
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren		328	368	411
Druckerei, Vervielfältigung		445	476	518
Bekleidungs-gewerbe		1 125	1 052	972
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe		5 976	6 645	5 601
Beschäftigte		Anzahl		
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt		239 567	236 405	225 301
Chemische Industrie		12 286	12 436	12 669
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau		10 396	10 117	9 871
Maschinenbau		25 484	25 007	23 744
Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt		86 302	86 153	84 290
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren		5 747	5 816	5 576
Druckerei, Vervielfältigung		9 512	9 059	8 434
Bekleidungs-gewerbe		15 645	14 160	10 401
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe		22 811	22 836	22 069
Produktion	Einheit	1972	1973	1974
Pharmazeutische Erzeugnisse	1 000 DM	664 433	741 979	796 372
Lacke und Anstrichmittel	t	45 485	49 226	41 974
einschl. Verdünnungen	t	8 819	8 984	11 410
Seifen aller Art	1 000 DM	150 226	142 452	161 628
Körperpflegemittel				
Bituminöse Dach- und Dichtungsmaterialien	1 000 qm	6 126	5 733	4 562
Druckfarben und Druckereihilfsmittel	t	2 333	2 764	2 644
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	1 000 DM	20 233	24 089	27 591

s. Vorbemerkungen 18 und 1; alle Wertangaben ohne Mehrwertsteuer

1) s. Anmerkung Seite 83

2) Durch Änderung der Nomenklatur 1975 mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar

3) ab 1976 Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr

1975	1976	1977	1978	1979	1980	1)1981
Millionen DM						
17 552	19 171	18 749	19 227	19 797	21 430	31 443
1 480	1 731	1 752	1 814	1 921	1 981	2 246
794	499	443	578	535	509	494
1 647	1 640	1 689	1 715	1 864	2 122	2 026
2 623	2 970	2 458	2 583	2 787	2 957	3 871
378	387	395	425	474	507	494
514	528	543	587	608	647	646
925	921	854	909	886	800	798
5 602	6 190	6 329	6 285	5 894	6 504	14 748

Anzahl

203 639	192 139	187 293	183 450	180 011	179 590	174 024
12 362	12 091	11 536	11 124	11 042	11 047	10 954
9 195	5 654	5 716	5 448	5 037	4 543	4 045
21 355	19 958	19 548	18 983	18 876	18 561	18 330
75 638	69 210	65 954	64 472	63 977	64 049	61 379
4 902	4 497	4 335	4 429	4 498	4 560	4 270
7 332	7 130	6 633	6 662	6 587	6 587	6 388
8 797	7 949	6 611	6 418	6 160	5 736	4 939
20 649	19 972	22 295	21 967	21 964	22 091	22 547

1975	3)1976	1977	1978	1979	1980	1981
882 186	902 870	982 775	1 022 505	1 109 597	1 130 625	1 254 952
2) 42 746	44 996	46 822	49 546	51 580	54 547	51 462
2) 1 153	1 329	1 498	1 078	1 378	.	.
2)244 634	268 770	324 951	346 911	374 872	387 187	464 707
4 486	2 757	2 771	2 646	2 557	.	.
2 254	2 558	2 554	.	.	3 901	4 008
22 599	22 435	24 532	28 367	32 434	.	39 756

Tabelle 19

Außenhandel der Chemischen Industrie¹⁾ und der Gesamtwirtschaft

Zeit	Einfuhr			Ausfuhr		
	Chemische Industrie	Gesamtwirtschaft	Anteil Chemische Industrie an Gesamtwirtschaft	Chemische Industrie	Gesamtwirtschaft	Anteil Chemische Industrie an Gesamtwirtschaft
	Millionen DM		i. v. H.	Millionen DM		i. v. H.
1972	11 669	128 744	9,1	21 270	149 023	14,3
1973	13 598	145 417	9,4	25 681	178 396	14,4
1974	16 978	179 733	9,4	36 842	230 578	16,0
1975	14 179	184 313	7,7	28 740	221 589	13,0
1976	17 463	222 173	7,9	34 587	256 642	13,5
1977	18 295	235 178	7,8	35 395	273 614	12,9
1978	18 918	243 707	7,8	36 540	284 907	12,8
1979	24 127	292 040	8,3	43 996	314 469	14,0
1980	26 493	341 259	7,8	47 333	350 400	13,5
1981	30 109	369 117	8,2	54 001	396 993	13,6
1981 Januar	2 263	28 195	8,0	4 077	27 271	15,0
Februar	2 305	29 296	7,9	4 413	30 160	14,6
März	2 676	33 900	7,9	4 834	33 766	14,3
April	2 566	30 267	8,5	4 740	33 568	14,1
Mai	2 440	29 680	8,2	4 272	31 252	13,7
Juni	2 596	30 689	8,5	4 521	32 362	14,0
Juli	2 821	32 591	8,7	4 678	36 257	12,9
August	2 160	28 199	7,7	4 148	28 144	14,7
September	2 543	30 924	8,2	4 676	34 408	13,6
Oktober	2 683	32 395	8,3	4 737	37 737	12,6
November	2 638	32 174	8,2	4 484	36 120	12,4
Dezember	2 417	30 808	7,8	4 419	35 949	12,3

s. Vorbemerkung 19

¹⁾ Deutsche Abgrenzung

Tabelle 20 a

Außenhandel der Chemischen Industrie nach Ländern
 Einfuhr chemischer Erzeugnisse

	1978	1979	1980	1981	lv.H.
	Millionen DM				
Frankreich	3 241,5	4 118,6	4 533,7	4 917,4	16,3
Belgien und Luxemburg	2 855,7	3 731,1	3 920,5	4 177,9	13,9
Niederlande	3 741,2	4 905,5	5 114,0	5 858,1	19,5
Italien	1 195,2	1 428,5	1 529,5	1 688,9	5,6
Großbritannien	1 301,9	2 008,1	2 168,2	2 548,5	8,5
Republik Irland	122,5	141,9	160,6	195,7	0,6
Dänemark	192,0	231,3	250,3	302,8	1,0
Griechenland	18,6	15,9	22,0	20,4	0,1
EG-Länder	12 668,8	16 580,9	17 698,7	19 709,7	65,5
Island	3,6	3,9	4,0	4,8	0,0
Färöer	—	—	—	0,0	0,0
Norwegen	88,8	137,2	173,5	232,9	0,8
Schweden	233,4	286,5	320,6	348,8	1,1
Finnland	104,9	124,2	140,8	176,1	0,6
Schweiz	1 432,5	1 547,4	1 625,8	1 779,0	5,9
Österreich	537,5	645,7	726,3	891,8	3,0
Portugal	54,8	57,2	76,5	82,3	0,3
Spanien	167,3	195,0	208,5	278,8	0,9
Andorra	—	0,0	—	—	—
Gibraltar	—	—	—	0,1	0,0
Vatikanstadt	—	—	—	—	—
Malta	0,2	0,3	0,7	0,8	0,0
Jugoslawien	47,9	59,1	53,3	70,8	0,2
Türkei	6,6	7,5	11,5	21,7	0,1
Andere europ. Länder	2 677,4	3 064,0	3 341,4	3 888,0	12,9
USA	1 751,8	2 084,6	2 458,7	2 691,0	8,9
Kanada	82,7	119,4	157,1	156,5	0,5
USA und Kanada	1 834,5	2 204,0	2 615,8	2 847,5	9,4
Japan	471,6	593,3	759,3	1 000,0	3,3
Republik Südafrika	23,6	29,7	26,3	34,0	0,1
Australien	112,2	111,6	76,8	164,8	0,6
Neuseeland	0,2	2,3	2,1	3,7	0,0
Übrige industr. Länder	135,9	143,6	105,2	202,5	0,7
Sowjetunion	160,6	280,1	411,7	564,6	1,9
Polen	117,5	134,8	150,4	169,1	0,6
CSSR	111,5	151,1	210,5	286,4	0,9
Ungarn	91,8	131,6	164,5	218,1	0,7
Rumänien	68,0	70,3	84,0	108,0	0,4
Bulgarien	13,3	17,5	30,6	35,9	0,1
Albanien	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0
Europ. Staatshandelsländer	562,8	785,5	1 051,7	1 382,2	4,6

s. Vorbemerkung 20

	1978	1979	1980	1981	
	Millionen DM				Lv.H.
Vietnam	0,4	0,1	0,1	0,6	0,0
Mongol. Volksrepublik	—	—	—	—	—
Volksrep. China	51,2	85,3	177,4	206,3	0,7
Nordkorea	0,0	0,2	0,4	0,4	0,0
Asiat. Staatshandelsländer	51,7	85,6	177,9	207,3	0,7
Ägypten	0,6	2,7	0,0	6,1	0,0
Libyen	6,6	21,9	17,1	15,9	0,1
Nigeria	0,1	0,1	3,8	6,7	0,0
Gabun	—	0,0	—	—	—
Venezuela	0,2	0,0	3,2	0,2	0,0
Ecuador	0,3	1,0	0,0	0,9	0,0
Irak	0,0	0,0	—	0,0	0,0
Iran	2,1	2,3	1,8	2,3	0,0
Saudi-Arabien	—	—	0,0	0,0	0,0
Kuwait	0,0	—	0,3	3,7	0,0
Katar	—	—	0,0	—	—
Verein. Arab. Emirate	—	0,0	0,0	—	—
Indonesien	7,7	6,9	22,1	11,9	0,0
OPEC-Länder	17,6	35,0	48,4	47,6	0,2
Kolumbien	1,5	1,0	0,7	0,8	0,0
Guyana	—	—	—	—	—
Surinam	11,8	25,6	55,3	0,1	0,0
Franz. Guayana	—	—	—	—	—
Peru	1,2	4,8	2,7	3,4	0,0
Brasilien	58,1	81,3	72,9	109,7	0,4
Chile	4,0	4,7	11,2	15,6	0,1
Bolivien	0,8	1,5	1,2	1,3	0,0
Paraguay	6,0	3,8	6,1	5,1	0,0
Uruguay	1,2	1,9	3,2	2,8	0,0
Argentinien	55,8	55,6	48,1	55,7	0,2
Falklandinseln	—	—	—	—	—
Südamerikanische Länder	140,4	180,2	201,3	194,5	0,6
Übrige Länder	357,4	455,2	493,2	629,9	2,1
Welt	18 918,1	24 127,3	26 492,9	30 109,2	100,0
Europa	15 909,0	20 430,5	22 091,8	24 979,8	83,0
Afrika	102,4	128,2	122,4	153,4	0,5
Nord- und Mittelamerika	1 889,0	2 237,3	2 656,0	2 911,5	9,7
Südamerika	141,0	181,4	200,9	195,6	0,6
Asien	710,5	955,3	1 267,0	1 630,4	5,4
Australien und Ozeanien	113,4	113,9	78,9	168,5	0,6
Nicht ermittelte Länder	52,8	80,8	75,9	69,8	0,2
Welt	18 918,1	24 127,3	26 492,9	30 109,2	100,0

Tabelle 20 b

Außenhandel der Chemischen Industrie nach Ländern
 Ausfuhr chemischer Erzeugnisse

	1978	1979	1980	1981	
	Millionen DM				i.V.H.
Frankreich	3 966,7	4 764,3	5 217,1	5 784,9	10,7
Belgien und Luxemburg	2 767,7	3 547,4	3 628,5	4 141,5	7,7
Niederlande	3 189,6	4 219,4	4 356,6	4 748,5	8,8
Italien	3 188,9	4 167,6	4 455,0	4 893,4	9,1
Großbritannien	2 131,0	2 678,5	2 535,5	3 380,7	6,3
Republik Irland	198,9	253,7	220,6	283,7	0,5
Dänemark	795,2	979,5	1 061,9	1 196,1	2,2
Griechenland	382,5	472,1	486,2	586,0	1,1
EG-Länder	16 620,5	21 082,5	21 961,4	25 014,7	46,3
Island	15,5	17,1	18,4	21,1	0,0
Färöer	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0
Norwegen	312,3	387,2	446,6	482,0	0,9
Schweden	896,5	1 124,0	1 180,9	1 245,2	2,3
Finnland	365,4	477,0	540,5	615,8	1,1
Schweiz	1 838,0	2 219,4	2 435,4	2 502,2	4,6
Österreich	1 632,7	1 967,7	2 231,8	2 363,5	4,4
Portugal	323,1	367,9	398,4	469,3	0,9
Spanien	794,9	957,9	931,5	1 117,6	2,1
Andorra	0,2	0,5	0,6	1,2	0,0
Gibraltar	0,2	0,3	0,5	0,4	0,0
Vatikanstadt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Malta	15,3	19,4	23,6	20,7	0,0
Jugoslawien	787,1	920,8	972,5	1 012,7	1,9
Türkei	325,0	259,8	296,6	349,2	0,7
Andere europ. Länder	7 306,4	8 719,0	9 477,3	10 201,0	18,9
USA	1 675,4	1 767,5	1 847,0	2 424,6	4,4
Kanada	242,3	231,2	243,3	351,1	0,7
USA und Kanada	1 917,7	1 998,7	2 090,3	2 775,7	5,1
Japan	976,2	1 152,8	1 067,8	1 387,1	2,6
Republik Südafrika	370,6	464,8	579,9	738,0	1,4
Australien	238,7	292,7	294,3	437,0	0,8
Neuseeland	59,7	79,5	67,4	101,7	0,2
Übrige industr. Länder	669,0	837,0	941,5	1 276,7	2,4
Sowjetunion	621,4	839,9	1 131,4	1 138,8	2,1
Polen	475,4	541,9	553,8	422,9	0,8
CSSR	368,9	460,1	530,5	574,6	1,1
Ungarn	512,6	487,9	571,1	666,2	1,2
Rumänien	267,1	310,1	342,5	318,2	0,6
Bulgarien	122,3	143,4	190,9	224,5	0,4
Albanien	7,7	6,1	6,9	11,5	0,0
Europ. Staatshandelsländer	2 375,3	2 789,4	3 327,1	3 356,6	6,2

s. Vorbemerkung 20

	1978	1979	1980	1981	
	Millionen DM				i.v.H.
Vietnam	10,2	2,0	16,0	20,7	0,0
Mongol. Volksrepublik	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0
Volksrep. China	347,0	323,9	534,8	646,2	1,2
Nordkorea	10,9	11,6	15,0	9,5	0,0
Asiat. Staatshandelsländer	368,6	338,0	566,2	677,1	1,3
Algerien	119,9	179,7	233,5	258,7	0,5
Libyen	44,7	72,0	100,7	107,5	0,2
Nigeria	328,4	343,5	456,2	518,1	1,0
Gabun	2,9	2,7	6,1	8,6	0,0
Venezuela	194,5	204,1	186,9	217,6	0,4
Ecuador	64,9	58,6	71,3	106,7	0,2
Irak	89,5	161,7	184,3	262,8	0,5
Iran	578,2	331,9	537,1	778,5	1,4
Saudi-Arabien	144,6	182,1	241,2	318,8	0,6
Kuwait	43,5	54,1	67,1	77,0	0,1
Katar	4,2	5,8	7,8	11,6	0,0
Verein. Arab. Emirate	33,5	43,7	54,7	75,7	0,1
Indonesien	155,2	197,1	241,4	303,2	0,6
OPEC-Länder	1 804,0	1 836,9	2 388,4	3 044,8	5,6
Kolumbien	144,0	137,4	139,2	154,6	0,3
Guyana	1,6	1,3	1,4	2,5	0,0
Surinam	5,1	5,2	4,3	7,2	0,0
Franz. Guayana	0,4	0,4	0,1	0,2	0,0
Peru	68,6	79,8	122,0	128,3	0,2
Brasilien	567,0	631,6	704,3	599,4	1,1
Chile	77,4	101,3	109,9	140,4	0,3
Bolivien	26,9	33,3	30,9	39,6	0,1
Paraguay	13,6	16,5	17,8	24,1	0,0
Uruguay	46,1	67,4	54,0	66,4	0,1
Argentinien	195,8	368,3	295,4	319,3	0,6
Falklandinseln	0,0	—	0,0	0,0	0,0
Südamerikanische Länder	1 146,5	1 442,3	1 479,3	1 482,0	2,7
Übrige Länder	3 355,5	3 799,5	4 033,5	4 784,8	8,9
Welt	36 539,7	43 996,1	47 332,8	54 000,5	100,0
Europa	26 302,2	32 590,8	34 765,8	38 572,4	71,4
Afrika	1 736,7	2 023,6	2 481,9	2 828,2	5,2
Nord- und Mittelamerika	2 474,2	2 543,5	2 661,4	3 485,6	6,5
Südamerika	1 406,0	1 704,8	1 737,5	1 806,3	3,4
Asien	4 116,2	4 531,4	5 061,4	6 547,0	12,1
Australien und Ozeanien	305,3	378,7	368,6	546,6	1,0
Nicht ermittelte Länder	199,3	223,3	256,2	213,9	0,4
Welt	36 539,7	43 996,1	47 332,8	54 000,5	100,0

Tabelle 21

Werte der Produktion, Ein- und Ausfuhr chemischer Erzeugnisse 1981
 (Binnenmarktversorgung)

	Produktion ¹⁾	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
I. Industriechemikalien			
1. anorganische			
Schwefelsäuren und Oxide des Schwefels	298 150	8 358	83 881
Salzsäuren und Flußsäure	186 762	2 789	33 424
Phosphorsäuren und Oxide des Phosphors	72 140	161 769	35 380
Sonstige Säuren einschl. Siliciumdioxid	495 593	56 760	255 876
Ammoniak	631 001	142 381	161 521
Ätzalkalien einschl. Natrium- u. Kaliumperoxid	747 986	29 981	397 888
Aluminiumoxid und Aluminiumhydroxid	656 374	314 183	354 166
Sonst. Metalloxide, -hydroxide und -peroxide	420 464	94 670	208 816
Wasserstoffperoxid	43 612	24 606	20 441
Salze der Schwefelsäuren	416 540	52 666	215 033
Salze der Halogensäuren	289 244	97 243	240 330
Nitrate, Nitrite	107 701	6 048	55 214
Salze der Phosphorsäuren einschl. Phosphide	843 606	134 088	300 250
Carbonate, Bicarbonate und Percarbonate	383 943	106 342	234 770
Salze sonst. anorganischer Säuren	728 409	168 433	293 908
Carbide	179 002	113 010	186 515
Verbindungen der Edelmetalle		39 090	159 712
Halogen- und Schwefelverbindungen der Nichtmetalle	82 382	22 380	87 661
Technische Gase einschl. Trockeneis	847 783	31 548	38 101
Halogene	131 946	64 319	38 985
Kohlenstoff	181 975	86 401	52 509
Sonst. anorganische Elemente und Verbindungen	²⁾ 1 258 015	310 339	331 638
Anorganische Industriechemikalien insgesamt	9 002 628	2 067 404	3 786 019

s. Vorbemerkung 21

¹⁾ Zum Absatz bestimmte Produktion²⁾ Einschl. Verbindungen der Edelmetalle

	Produktion ¹⁾	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
2. organische			
<i>Pharmazeutische Chemikalien</i>	.	952 844	1 416 264
Kohlenwasserstoffe, chemisch nicht einheitlich	563 230	606 216	259 801
Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	6 341 625	2 165 591	1 533 816
Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate der Kohlenwasserstoffe	1 222 593	420 462	741 920
Alkohole ³⁾	2 541 395	828 223	1 392 621
Phenole ³⁾	618 825	205 766	410 936
Äther ³⁾	1 037 892	234 225	612 382
Aldehyde und Ketone ³⁾	678 206	410 508	391 366
Carbonsäuren einschl. ihrer Salze und Ester	3 960 742	926 587	2 611 320
Amine und sonst. organische Verbindungen mit Stickstofffunktion	2 804 818	1 335 975	2 371 361
Heterocyclen und organisch-anorganische Verbindungen	1 552 633	712 111	1 337 551
Sonst. organische Chemikalien einschl. Rohphenolen und Erzeugnissen der Holzdestillation	1 183 432	202 030	494 463
Organische Industriechemikalien	22 505 391	9 000 538	13 573 801
Gereinigte und veredelte Naturharze	44 338	126 692	19 296
Wachse	230 862	55 291	219 489
Industrielle Öle, Fette und Fettsäuren	801 647	709 545	654 807
Natürliche ätherische Öle und Riechstoffe	181 562	294 980	224 814
Organische Industriechemikalien u.ä. insgesamt	23 763 800	10 187 046	14 692 207

³⁾ Einschl. ihrer Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate

	Produktion ¹⁾	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
II. Chemische Spezialerzeugnisse			
1. vorwiegend zur Weiterverarbeitung			
Düngemittel	4 047 872	1 069 927	1 140 978
Saaten-, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	2 425 867	373 918	1 564 457
Kunststoffe insgesamt	16 731 164	4 957 053	8 084 180
davon			
Kondensationsprodukte	6 136 826	1 354 562	2 749 923
Polymerisationsprodukte	9 287 553	3 245 746	4 589 607
Kunststoffe auf Zellulosebasis	993 799	221 890	618 655
sonst. Kunststoffe	312 986	134 855	125 995
Synthetischer Kautschuk	1 209 863	678 472	713 683
Chemiefasern	4 446 893	1 353 109	3 664 903
Mineralfarben	3 668 949	503 136	1 830 565
darunter Druckfarben ⁴⁾	909 901	42 096	163 137
Organische Farbstoffe	.	359 936	2 253 033
Lacke u. Anstrichmittel, Verdünnungen	4 640 464	400 440	1 162 321
Klebstoffe	1 121 092	182 937	449 683
Textil-, Papier-, Lederhilfsmittel, Tenside, Gerbstoffe	2 623 440	399 830	2 167 415
Sonst. industrielle Hilfsmittel	2 475 409	389 977	1 272 782
Bautenschutzmittel, Bitumendachbahnen u.ä.	1 578 914	86 781	179 433
Gelatine	132 146	54 635	61 346
Sonstige chemische Spezialerzeugnisse ⁵⁾	5 795 758	1 460 739	2 562 350
Chemische Spezialerzeugnisse zur Weiterverarbeitung insgesamt	50 897 831	12 270 890	27 107 129
2. vorwiegend zum Konsum			
Pharmazeutische Erzeugnisse	16 295 256	2 810 846	5 004 411
Seifen und Waschmittel	3 536 342	208 941	428 813
Körperpflegemittel	4 486 672	524 414	607 499
Putz- und Pflegemittel	893 976	83 535	124 096
Kerzen und sonstige Wachswaren	230 097	53 639	30 640
Fotochemische Erzeugnisse	1 526 895	1 420 976	1 461 514
Chemischer Bürobedarf	1 374 704	396 911	595 908
Sprengstoffe, pyrotechnische Erzeugnisse und Zündwaren	408 228	84 567	162 270
Chemische Spezialerzeugnisse zum Konsum insgesamt	28 752 170	5 583 829	8 415 151

¹⁾ Außenhandel ohne Druckereihilfsmittel⁵⁾ Einschl. organische Farbstoffe

	Produktion ¹⁾	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
Chemische Erzeugnisse insgesamt	112 416 429	30 109 169	54 000 506

Binnenmarktversorgung

88 525 092 000 DM

Tabelle 22

**Schätzung der direkten und indirekten Output-Struktur
der Chemischen Industrie 1976**

Absatzproduktion 1976		83,7 Mrd. DM	
	direkter Chemie- Output	von Endnachfrage induzierter Vorleistungs- output der Chemie	den Endnachfrage-Komponenten direkt und indirekt zugerechneter Chemie-Output
Sektoren	in v. H. der Absatzproduktion		
Landwirtschaft, Forstw., Fischerei	3,711	1,431	
Elektrizitätsversorgung	0,020	0,150	
Gas- und Wasserversorgung	0,020	0,095	
Kohlebergbau	0,199	0,168	
Sonstiger Bergbau	0,032	0,029	
Mineralölverarbeitung	0,289	0,330	
Steine und Erden	0,350	0,092	
Eisen und Stahlerzeugung	0,064	0,140	
NE-Metallhütten und -Halbzeugwerke	0,271	0,108	
Giessereien	0,377	0,060	
Ziehereien, Kaltwalzwerke	0,029	0,024	
Stahlverformung	0,109	0,057	
Stahl- und Leichtmetallbau	0,202	0,310	
Maschinenbau	0,321	1,551	
Straßenfahrzeugbau	0,701	2,290	
Luftfahrzeug- und Schiffbau	0,189	0,292	
Elektrotechnik	0,675	1,632	
Feinmechanik, Optik, Uhren	0,086	0,297	
EBM - Waren	0,470	0,630	
Musikinstrumente, Sportgeräte usw.	0,146	0,289	
Chemie interner Output	15,873	10,062	
Feinkeramik	0,127	0,124	
Glas	0,352	0,183	
Säge- und Holzbearbeitung	0,350	0,091	
Holzverarbeitung	0,598	0,930	
Zellstoff-, Papier- und Pappeerzeugung	0,407	0,121	
Papier- u. Pappeverarbeitung	0,419	0,248	
Druckerei und Vervielfältigung	1,034	0,696	
Kunststoffverarbeitung	4,982	1,905	
Gummi- und Asbestverarbeitung	1,151	0,489	
Ledererzeugung, Lederverarb., Schuhe	0,284	0,504	
Textilgewerbe	2,845	2,314	
Bekleidungs-gewerbe	0,091	0,974	
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	0,732	2,284	
Tabakverarbeitung	0,061	0,107	
Baugewerbe	2,221	4,216	
Schlosserei, Schmiederei, sonstiges produzierendes Handwerk	0,053	2,696	

Absatzproduktion 1976

83,7 Mrd. DM

	direkter Chemie- Output	von Endnachfrage induzierter Vorleistungs- output der Chemie	den Endnachfrage-Komponenten direkt und indirekt zugerechneter Chemie-Output
Sektoren	in v. H. der Absatzproduktion		
Kredit- und Versicherungsgewerbe	0,014	0,331	
Gaststätten- u. Beherbergungsgew. Organisationen ohne Erwerbscharakter, übriges Dienstleistungsgewerbe	3,016	3,956	
Straßenverkehr	0,121	0,236	
Eisenbahnen	0,171	0,131	
Post	0,122	0,079	
Handel	0,198	0,834	
Summe der zugerechneten Vorleistungsproduktion	43,483	43,483	
Privater Verbrauch	14,842		32,667
Öffentlicher Verbrauch	0,375		4,171
Anlageinvestitionen	0		8,297
Export	41,299		54,866
Summe Endnachfrage	56,517		100
Summe Absatzproduktion	100		

Tabelle 23 a

Bruttoanlageinvestitionen der Chemischen Industrie

Zeit	Investitionen insgesamt	Investitionsquote ¹⁾	Investitionsintensität ²⁾
	Mrd DM	i.v.H.	DM
1953	0,7	6,4	2 100
1954	0,9	8,4	2 800
1955	1,3	9,5	3 500
1956	1,4	9,6	3 700
1957	1,5	8,7	3 600
1958	1,6	9,3	3 900
1959	1,7	8,4	3 900
1960	2,4	10,5	5 200
1961	2,7	11,1	5 500
1962	2,3	9,0	4 700
1963	2,3	8,6	4 700
1964	2,8	9,0	5 400
1965	3,8	11,0	7 000
1966	4,1	11,2	7 600
1967	3,5	9,2	6 500
1968	3,5	8,3	6 500
1969	4,9	10,3	8 700
1970	5,6	11,0	9 300
1971	5,3	9,9	9 000
1972	4,5	7,8	7 600
1973	4,7	7,2	8 000
1974	5,5	6,3	9 200
1975	5,6	7,1	9 600
1976	5,5	6,1	9 700
1977	5,7	5,2	9 900
1978	5,6	5,1	9 900
1979	6,0	4,8	10 700
1980	6,7	5,3	11 750
1981	7,2	5,2	12 750

s. Vorbemerkung 23 a

¹⁾ Investitionen bezogen auf die zugehörigen Umsatzwerte; bis einschl. 1967 gemessen am Bruttoumsatz (Umsatz einschl. Umsatzsteuer), ab 1968 gemessen am Nettoumsatz (Umsatz ohne Mehrwertsteuer)

²⁾ Investitionen bezogen auf die zugehörige Beschäftigtenzahl

Durch Umstellung in der amtlichen Statistik mußten die Angaben für 1977 geändert werden.

Quelle: Verband der Chemischen Industrie

Tabelle 23 b

Aufwendungen für den Umweltschutz in der Chemischen Industrie

Zeit	Abfallbe- seitigung	Gewässer- schutz	Luftrein- haltung	Lärmbe- kämpfung	insgesamt
Millionen DM					
Umweltschutz-Investitionen					
1974	59	474	176	9	718
1975	27	343	214	10	594
1976	66	301	257	27	651
1977	69	236	255	25	585
1978	45	266	235	24	570
1979	34	284	170	24	512
1980	47	288	195	30	561
Umweltschutzbetriebskosten¹⁾					
1974	225	608	353	21	1 207
1975	287	670	345	24	1 326
1976	307	796	428	22	1 553
1977	358	928	654	35	1 975
1978	379	943	568	30	1 920
1979	437	1 076	634	48	2 195
1980	482	1 183	669	56	2 389
Verhältnis Investitionen zu Betriebskosten im Umweltschutz					
1974	1 : 1,7				
1975	1 : 2,2				
1976	1 : 2,4				
1977	1 : 3,4				
1978	1 : 3,4				
1979	1 : 4,3				
1980	1 : 4,3				

s. Vorbemerkung 23 b

¹⁾ einschl. Abschreibungen

Quelle: Verband der Chemischen Industrie

Tabelle 24

Entwicklung der Petrochemischen Primärproduktion
(Kapazitäten, Produktion und Verbrauch von Olefinen und Aromaten)

		1976	1977	1978	1979	1980
		1 000 Tonnen				
Ethylen						
Bundesrepublik	Effektivkapazität	3 630	3 995	4 365	4 284	4 577
Deutschland	Produktion	2 769	2 985	3 237	3 572	3 091
	Verbrauch	2 815	2 805	2 992	3 238	2 895
EG	Effektivkapazität	11 880	12 234	12 436	12 899	13 472
	Produktion	9 479	9 677	9 917	10 960	9 617
	Import	26	7	6	24	40
	Export	276	360	276	137	148
	Verbrauch	9 052	9 290	9 714	10 575	9 567
Westeuropa insgesamt	Effektivkapazität	12 790	13 339	13 971	14 584	15 367
	Produktion	10 301	10 476	10 922	12 261	10 913
	Import	22	14	52	96	130
	Export	38	63	91	116	96
	Verbrauch	10 089	10 380	10 985	12 100	10 978
Propylen						
Bundesrepublik	Effektivkapazität	1 900	2 168	2 367	2 306	2 464
Deutschland	Produktion	1 405	1 517	1 769	1 846	1 584
	Verbrauch	1 897	1 949	2 073	2 193	1 947
EG	Effektivkapazität	6 673	6 909	7 033	7 273	7 681
	Produktion	5 085	5 227	5 624	5 982	5 003
	Import	78	75	135	114	192
	Export	158	169	176	221	103
	Verbrauch	4 854	5 052	5 437	5 773	5 159
Westeuropa insgesamt	Effektivkapazität	7 078	7 409	7 723	7 968	8 471
	Produktion	5 415	5 518	6 032	6 454	5 434
	Import	49	80	17	24	64
	Export	121	81	37	229	117
	Verbrauch	5 133	5 357	5 773	6 094	5 482
Butadien						
Bundesrepublik	Effektivkapazität	542	586	600	565	518
Deutschland	Produktion	406	437	463	502	458
	Verbrauch	232	245	246	273	258
EG	Effektivkapazität	1 840	1 911	1 946	1 996	1 943
	Produktion	1 380	1 448	1 510	1 635	1 464
	Import	3	5	9	19	16
	Export	306	336	384	368	299
	Verbrauch	958	936	1 004	1 114	1 013

s. Vorbemerkung 24

		1976	1977	1978	1979	1980
		1 000 Tonnen				
Benzol						
Bundesrepublik Deutschland	Effektivkapazität	1 408	1 354	1 369	1 374	1 484
	Produktion	1 019	962	1 026	1 153	1 062
	Verbrauch	1 125	1 077	1 133	1 267	1 097
EG	Effektivkapazität	5 862	5 909	6 089	6 319	6 404
	Produktion	4 047	3 758	3 864	4 604	3 767
	Import	222	294	465	313	324
	Export	72	43	24	106	111
	Verbrauch	4 122	4 118	4 470	4 830	3 967
Toluol						
EG	Produktion	953	956	714	826	747
	Verbrauch	1 226	1 206	925	906	846
o-Xylol						
EG	Effektivkapazität	791	820	790	834	740
	Produktion	550	533	557	614	383
	Import	83	67	108	75	148
	Export	45	47	64	45	81
	Verbrauch	585	560	562	654	539
p-Xylol						
EG	Effektivkapazität	1 075	1 132	1 059	1 107	1 093
	Produktion	728	651	621	714	600
	Import	111	100	98	121	209
	Export	42	92	140	72	135
	Verbrauch	781	723	723	821	714

Gliederung des Ethylenverbrauchs in der EG nach Folgeprodukten

	1976	1977	1978	1979	1980
	in % des Gesamtverbrauchs				
Polyethylen	53,1	53,0	51,3	51,6	52,9
Ethylbenzol/Styrol	7,7	7,0	7,8	7,5	7,0
Dichlorethan/Vinylchlorid	17,2	17,2	16,5	17,4	17,6
Ethylenoxid	13,6	12,4	13,7	13,1	12,3
Sonst. Derivate	8,4	10,4	10,7	10,4	10,2
Derivate insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Quelle: CEFIC-Survey on Olefins/Aromatics (Enquiry 1981)

Tabelle 25

Lebenshaltungskostenindex

1976 = 100

Zeit	4-Personen- Arbeitnehmerhaushalt
1972 D	79,2
1973 D	84,6
1974 D	90,3
1975 D	95,8
1976 D	100,0
1977 D	103,5
1978 D	106,1
1979 D	110,2
1980 D	116,0
1981 D	122,8
1981 Januar	119,2
Februar	120,0
März	120,9
April	121,8
Mai	122,4
Juni	122,8
Juli	123,3
August	123,7
September	124,3
Oktober	124,7
November	125,3
Dezember	125,6

s. Vorbemerkung 25

Tabelle 26

Wichtige Posten der Zahlungsbilanz

Zeit	Saldo der Handelsbilanz	Saldo der Devisenbilanz
	Millionen DM	Millionen DM
1972	+ 20 278	+ 15 195
1973	+ 32 979	+ 16 149
1974	+ 50 846	— 9 136
1975	+ 37 276	+ 3 260
1976	+ 34 469	+ 1 301
1977	+ 38 436	+ 2 570
1978	+ 41 200	+ 12 185
1979	+ 22 429	— 7 288
1980	+ 8 947	—25 730
1981	+ 27 720	+ 1 278

s. Vorbemerkung 26

Tabelle 27

Bruttosozialprodukt

Zeit	Mrd DM	Zeit	Mrd DM
1972	827,2	1977	1 200,6
1973	920,1	1978	1 290,7
1974	986,9	1979	1 398,2
1975	1 033,9	1980	1 491,9
1976	1 125,0	1981	1 551,9

s. Vorbemerkung 27

Teil B

Die Bundesrepublik Deutschland im internationalen statistischen Vergleich

V o r b e m e r k u n g e n

Besondere Schwierigkeiten treten beim internationalen Vergleich auf, allein schon durch die in den nationalen Statistiken angewandten unterschiedlichen Definitionen. In „Ost und West“ sind sogar unterschiedliche Begriffsinhalte zu verzeichnen. Das gilt insbesondere für das Bruttosozial- oder Bruttoinlandsprodukt der westlichen Länder und das Nettoprodukt oder das (häufig als Indiz bei Wirtschaftsvergleichen zitierte) Materialprodukt der osteuropäischen Staaten. Hier ist ein annähernd aussagefähiger Vergleich aufgrund der unterschiedlichen Wirtschaftssysteme nur bei Kenntnis der Prämissen möglich.

Unterschiedliche Begriffsinhalte müssen aber auch bei der vergleichenden Betrachtung der Umsätze in „Ost und West“ berücksichtigt werden. So sind bei einigen europäischen Ostblock-Ländern im Chemie-Umsatz auch die Werte für die Gummi- und Asbestindustrie sowie teilweise für die Mineralölverarbeitung enthalten. Andererseits werden erfahrungsgemäß Produkte, die nach deutschen Begriffen zur Chemischen Industrie gehören, in diesen Ländern hier nicht erfaßt. Um aber beim Chemie-Umsatz einen weltweiten Überblick und den Stand der Bundesrepublik Deutschland in der Rangliste der Industrie-Staaten zu vermitteln, sollte trotz dieser und anderer Schwierigkeiten bei der Verarbeitung östlicher Daten im internationalen statistischen Vergleich nicht ganz auf Angaben aus den Ostblock-Ländern verzichtet werden.

Durch die in den letzten Jahren stark veränderten Währungsrelationen ist es noch schwieriger geworden, internationale Vergleiche durchzuführen. Um überhaupt einen Überblick über die Größenordnung der verschiedensten Länder zu erhalten, müssen die Industriedaten auf eine einheitliche Währung abgestellt werden. An die Stelle des in früheren Ausgaben unserer Broschüre für Vergleiche benutzten US-Dollar trat mit dem Berichtsjahr 1970 die DM. Tatsächliche Veränderungsraten können allerdings aus den aufgrund offizieller Kurse umgerechneten Werte nicht abgeleitet werden. Dies ist nur aus den absoluten Werten in Landeswährung möglich.

Die Angaben in den Tabellen des Teiles B beruhen bis zur 18. Auflage fast ausschließlich auf Angaben der OECD. Da die Veröffentlichungen dieser Organisation mit immer größeren Verzögerungen erscheinen, das Interesse der Mitgliedsfirmen des Verbandes an schnelleren und besseren Informationen aber ständig wächst, wurden ab der 19. Auflage die vom Conseil Européen des Fédérations de l'Industrie Chimique (CEFIC) aufgrund von Meldungen der nationalen europäischen Chemieverbände zusammengestellten Daten verwandt. Die Definition des Chemiebereichs basiert — wie bei den früher benutzten Angaben der OECD — auf der „Internationalen Nomenklatur für den Außenhandel“ und beinhaltet neben der Section 5 „Chemicals“ auch — sofern nichts anderes vermerkt ist — den Synthesekautschuk, die Chemiefasern und die Photochemischen Erzeugnisse. Die in den nachstehenden Tabellen aufgeführten Zahlen sind daher sowohl mit den Angaben früherer Auflagen dieser Broschüre wie mit den Daten der Bundesrepublik Deutschland vergleichbar.

Zu den einzelnen Tabellen des Teiles B ist folgendes zu bemerken:

- | | |
|------------|---|
| Tabelle 28 | Die Angaben über den Welt-Chemieumsatz basieren teils auf nationalen Daten, teils wurden sie von uns geschätzt; die Werte für 1980 wurden berichtigt. Um einen Überblick über die tatsächlichen Veränderungen der Umsatzdaten in den einzelnen Ländern zu vermitteln, wurden den Angaben in Mio DM Veränderungsraten, auf der jeweiligen Landeswährung basierend, zur Seite gestellt. |
| Tabelle 29 | Der Welthandel an Chemischen Erzeugnissen wurde nach der „Deutschen Abgrenzung“ aufgrund nationaler oder internationaler Außenhandelsstatistiken aufbereitet. Allerdings mußten auch hier einige Zahlen geschätzt werden. |
| Tabelle 30 | Der Welthandel der Gesamtwirtschaft beruht ebenfalls auf den Angaben nationaler oder internationaler Außenhandelsstatistiken. |
| Tabelle 31 | Die Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger Länder der OECD beruhen aus dem eingangs erwähnten Grund größtenteils auf den Meldungen der nationalen Chemie-Verbände an CEFIC; einige Zahlen mußten allerdings geschätzt oder den nationalen amtlichen Statistiken entnommen werden. |
| Tabelle 32 | Für die Zusammenstellung der Produktions- und Preisindizes wurden aus Gründen der Aktualität ebenfalls die von CEFIC gesammelten Daten verwandt, ergänzt durch internationale Veröffentlichungen. |
| Tabelle 33 | |
| Tabelle 34 | Die Grunddaten wichtiger Länder beruhen — soweit nicht bereits an anderer Stelle genannt — auf nationalen Angaben der einzelnen Länder. |
| Tabelle 35 | Die Spartengliederung des Chemie-Exports 1980 der wichtigsten Industrieländer ist das Ergebnis einer EDV-Auswertung, basierend auf den offiziellen nationalen Magnetbandaufzeichnungen. Dabei wurde, um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, die deutsche Chemieabgrenzung zugrunde gelegt. |

Tabelle 28

Welt-Chemieumsatz

	1980		1981		Veränderungs-Rate (n. Landeswährung) 1981/80 i.v.H.
	Mio DM	i.v.H.	Mio DM	i.v.H.	
W E L T	1 295 000	100,0	1 690 000	100,0	.
darunter					
E G	365 522	28,2	404 446	23,9	.
Bundesrepublik					
Deutschland	107 733	8,3	116 917	6,9	+ 8,5
Frankreich ¹⁾	68 951	5,3	75 430	4,5	+ 13,3
Belgien-Luxemburg ¹⁾²⁾	30 130	2,3	34 659	2,1	+ 17,6
Niederlande	26 066	2,0	30 646	1,8	+ 18,9
Italien	51 217	3,9	54 473	3,2	+ 13,7
Großbritannien ¹⁾	75 191	5,8	84 992	5,0	+ 4,4
Republik Irland ¹⁾	2 135	0,2	2 592	0,2	+ 24,6
Dänemark	4 099	0,3	4 737	0,3	+ 17,9
Griechenland	.	.	.	.	.
Übrige europ. OECD	69 558	5,4	78 506	4,6	.
Norwegen ¹⁾	3 982	0,3	4 292	0,3	+ 0,9
Schweden	8 132	0,6	9 155	0,5	+ 8,5
Finnland	4 515	0,3	5 711	0,3	+ 17,0
Schweiz ¹⁾	12 898	1,0	15 108	0,9	+ 10,6
Österreich	6 587	0,5	7 268	0,4	+ 8,7
Spanien ¹⁾²⁾	32 354	2,5	35 582	2,1	+ 14,0
Portugal	1 090	0,1	1 390	0,1	+ 26,2
Europ. Staatshandelsländer	273 000	21,1	310 000	18,3	.
Sowjetunion	122 200	9,4	145 000	8,5	+ 6,1
Polen	.	.	.	.	.
U S A ¹⁾	287 742	22,2	417 874	24,7	+ 17,0
Japan ¹⁾	143 665	11,1	179 595	10,6	— 2,8

s. Vorbemerkung Seite 105 f

¹⁾ Ohne Chemiefaser-Industrie²⁾ einschl. Kunststoffverarbeitung

Tabelle 29

Welthandel an Chemischen Erzeugnissen

Export — Chemie

	1978 Mio DM	Lv.H.	1979 Mio DM	Lv.H.	1980 Mio DM	Lv.H.
W E L T	207 875	100,0	238 715	100,0	275 005	100,0
E u r o p a	141 505	68,1	163 076	68,3	182 995	66,5
darunter						
Bundesrepublik						
Deutschland	36 540	17,6	43 996	18,4	47 333	17,2
Frankreich	17 167	8,2	21 578	9,1	23 959	8,7
Belgien/Luxemburg	12 050	5,8	14 661	6,2	16 328	6,0
Niederlande	15 779	7,6	17 921	7,5	19 157	7,0
Italien	7 670	3,7	9 244	3,9	10 009	3,6
Großbritannien	16 003	7,7	16 279	6,8	19 443	7,1
Republik Irland	1 381	0,7	1 695	0,7	1 942	0,7
Dänemark	1 580	0,7	1 764	0,7	2 034	0,7
E G	108 170	52,0	127 138	53,3	140 205	51,0
Norwegen	2 162	1,0	2 243	1,0	2 350	0,9
Schweden	2 202	1,1	2 683	1,1	3 006	1,1
Finnland	710	0,3	971	0,4	1 404	0,5
Schweiz	10 061	4,8	10 297	4,3	10 850	3,9
Österreich	2 216	1,1	2 135	0,9	2 454	0,9
Spanien	1 760	0,9	2 543	1,1	3 806	1,4
Portugal	280	0,1	370	0,1	460	0,2
Übrige europ. OECD	384	0,2	282	0,1	346	0,1
Europäische O E C D	127 945	61,5	148 662	62,3	164 881	60,0
Sowjetunion	2 968	1,4	3 017	1,3	4 032	1,5
Polen	2 111	1,0	2 299	0,9	2 350	0,9
Übrige Staats- handelsländer	7 522	3,6	7 877	3,3	9 715	3,5
Osteuropa	12 601	6,0	13 193	5,5	16 097	5,9
A f r i k a	2 410	1,2	2 695	1,1	3 140	1,1
darunter						
Republik Südafrika	694	0,3	815	0,3	918	0,3
A s i e n	24 230	11,6	26 365	11,1	31 420	11,4
darunter						
Japan	13 330	6,4	14 296	6,4	16 908	6,2
A m e r i k a	37 210	17,9	43 745	18,3	54 010	19,7
darunter						
U S A	27 738	13,3	33 451	14,0	41 230	15,0
Canada	4 048	2,0	4 848	2,0	6 817	2,5
Mittelamerika	3 585	1,7	3 344	1,4	3 724	1,4
Südamerika	1 840	0,9	2 104	0,9	2 238	0,8
A u s t r a l i e n u n d O c e a n i e n	2 520	1,2	2 835	1,2	3 440	1,3

s. Vorbemerkung Seite 105 f

Import — Chemie

	1978 Mio DM	i.v.H.	1979 Mio DM	i.v.H.	1980 Mio DM	i.v.H.
W E L T	205 335	100,0	242 035	100,0	271 100	100,0
E u r o p a	119 480	58,2	145 980	60,3	164 705	60,7
darunter						
Bundesrepublik						
Deutschland	18 918	9,2	24 127	10,0	26 493	9,8
Frankreich	14 596	7,1	17 882	7,4	20 480	7,5
Belgien/Luxemburg	8 670	4,2	10 716	4,4	11 883	4,4
Niederlande	9 049	4,4	11 311	4,7	12 520	4,6
Italien	10 890	5,3	14 654	6,0	16 414	6,0
Großbritannien	10 633	5,2	12 838	5,3	13 220	4,9
Republik Irland	1 730	0,8	2 114	0,9	2 098	0,8
Dänemark	2 766	1,4	3 364	1,4	3 543	1,3
E G	77 252	37,6	97 006	40,1	106 651	39,3
Norwegen	2 181	1,1	2 293	0,9	2 846	1,0
Schweden	3 659	1,8	4 021	1,7	4 856	1,8
Finnland	1 640	0,8	2 170	0,9	2 367	0,9
Schweiz	5 075	2,5	5 980	2,5	6 886	2,5
Österreich	3 471	1,7	4 148	1,7	4 494	1,7
Spanien	3 696	1,8	4 665	1,9	5 940	2,2
Portugal	1 292	0,6	1 466	0,6	1 593	0,6
Übrige europ. OECD	2 889	1,4	3 207	1,3	3 509	1,3
Europäische O E C D	101 155	49,3	124 956	51,6	139 142	51,3
Sowjetunion	5 912	2,9	6 140	2,5	8 636	3,2
Polen	2 328	1,1	2 559	1,1	2 861	1,0
Übrige Staats- handelsländer	7 690	3,8	9 054	3,7	10 302	3,8
Osteuropa	15 930	7,8	17 753	7,3	21 799	8,0
A f r i k a	10 120	4,9	10 250	4,2	11 855	4,3
darunter						
Republik Südafrika	1 708	0,8	1 736	0,7	2 232	0,8
A s i e n	35 370	17,2	42 310	17,5	47 070	17,4
darunter						
Japan	8 082	3,9	10 036	4,2	11 461	4,2
A m e r i k a	36 615	17,9	38 855	16,1	42 710	15,8
darunter						
U S A	15 302	7,5	15 683	6,5	15 998	5,9
Canada	5 358	2,6	5 954	2,5	6 452	2,4
Mittelamerika	5 755	2,8	5 725	2,4	6 764	2,5
Südamerika	10 181	5,0	11 471	4,7	13 473	5,0
A u s t r a l i e n und O c e a n i e n	3 750	1,8	4 640	1,9	4 760	1,8

Tabelle 30

Welthandel der Gesamtwirtschaft

Export — Gesamtwirtschaft

	1978 Mio DM	iv.H.	1979 Mio DM	iv.H.	1980 Mio DM	iv.H.
W E L T	2 649 865	100,0	3 010 225	100,0	3 609 020	100,0
E u r o p a	1 363 250	51,4	1 535 695	51,0	1 766 050	49,0
darunter						
Bundesrepublik Deutschland	284 573	10,7	314 469	10,5	350 328	9,7
Frankreich	159 181	6,0	178 560	5,9	202 170	5,6
Belgien/Luxemburg	89 832	3,4	102 942	3,4	117 393	3,3
Niederlande	100 452	3,8	116 200	3,9	134 416	3,7
Italien	112 451	4,2	131 835	4,4	140 948	3,9
Großbritannien	144 927	5,5	166 309	5,5	209 574	5,8
Republik Irland	11 419	0,4	13 127	0,4	15 439	0,4
Dänemark	23 500	0,9	26 754	0,9	29 752	0,8
E G	926 335	34,9	1 050 196	34,9	1 200 020	33,2
Norwegen	21 884	0,8	24 646	0,8	33 659	0,9
Schweden	43 762	1,7	50 348	1,7	56 338	1,6
Finnland	17 201	0,7	20 404	0,7	27 837	0,8
Schweiz	47 169	1,8	48 445	1,6	53 937	1,5
Österreich	24 369	0,9	28 294	0,9	31 865	0,9
Spanien	26 366	1,0	33 321	1,1	37 718	1,1
Portugal	4 882	0,2	6 137	0,2	7 971	0,2
Übrige europ. OECD	11 383	0,4	11 193	0,4	14 653	0,4
Europäische O E C D	1 123 351	42,4	1 272 984	42,3	1 463 998	40,6
Sowjetunion	104 953	4,0	118 791	4,0	139 271	3,8
Polen	28 369	1,0	29 705	1,0	30 939	0,9
Übrige Staats- handelsländer	94 645	3,6	100 288	3,3	115 301	3,2
Osteuropa	227 967	8,6	248 784	8,3	285 511	7,9
A f r i k a	110 000	4,2	139 905	4,7	171 175	4,7
darunter						
Republik Südafrika	16 752	0,6	19 247	0,6	23 036	0,6
A s i e n	616 520	23,3	695 480	23,1	894 420	24,8
darunter						
Japan	197 871	7,5	188 138	6,3	236 353	6,6
A m e r i k a	517 200	19,5	592 730	19,7	725 705	20,1
darunter						
U S A	288 527	10,9	332 696	11,1	401 683	11,1
Canada	91 279	3,4	100 315	3,3	118 224	3,3
Mittelamerika	58 335	2,2	62 768	2,1	87 209	2,4
Südamerika	78 820	3,0	96 597	3,2	118 236	3,3
A u s t r a l i e n und O c e a n i e n	42 895	1,6	46 415	1,5	51 670	1,4

s. Vorbemerkung Seite 105 f

Import — Gesamtwirtschaft

	1978 Mio DM	i.v.H.	1979 Mio DM	i.v.H.	1980 Mio DM	i.v.H.
W E L T	2 704 515	100,0	3 105 705	100,0	3 725 915	100,0
E u r o p a	1 410 135	52,1	1 652 185	53,2	1 978 305	53,1
darunter						
Bundesrepublik						
Deutschland	243 844	9,0	292 040	9,4	341 380	9,2
Frankreich	158 205	5,9	196 839	6,3	245 931	6,6
Belgien/Luxemburg	96 943	3,6	110 452	3,6	130 462	3,5
Niederlande	106 179	3,9	122 753	3,9	139 922	3,8
Italien	113 276	4,2	142 231	4,6	180 270	4,8
Großbritannien	157 750	5,8	188 311	6,1	233 113	6,3
Republik Irland	14 276	0,5	18 040	0,6	20 316	0,5
Dänemark	29 288	1,1	33 781	1,1	35 208	0,9
E G	919 761	34,0	1 104 447	35,6	1 326 602	35,6
Norwegen	23 066	0,8	25 148	0,8	30 862	0,8
Schweden	41 278	1,5	52 199	1,7	60 903	1,6
Finnland	16 166	0,6	20 776	0,7	28 465	0,8
Schweiz	47 770	1,8	53 623	1,7	67 088	1,8
Österreich	32 086	1,2	37 020	1,2	44 299	1,2
Spanien	37 679	1,4	46 485	1,5	62 340	1,7
Portugal	10 335	0,4	11 948	0,4	15 402	0,4
Übrige europ. OECD	24 362	0,9	26 608	0,8	33 120	0,9
Europäische O E C D	1 152 503	42,6	1 378 254	44,4	1 669 081	44,8
Sowjetunion	101 606	3,8	106 069	3,4	124 712	3,4
Polen	32 339	1,2	32 182	1,0	34 345	0,9
Übrige Staats- handelsländer	102 647	3,8	107 082	3,5	120 573	3,2
Osteuropa	236 592	8,8	245 333	7,9	279 630	7,5
A f r i k a	131 935	4,9	124 055	4,0	160 430	4,3
darunter						
Republik Südafrika	14 455	0,5	15 292	0,5	31 314	0,8
A s i e n	516 040	19,1	610 710	19,6	753 540	20,2
darunter						
Japan	161 020	6,0	202 449	6,5	255 643	6,9
A m e r i k a	605 135	22,4	673 040	21,7	782 435	21,0
darunter						
U S A	367 818	13,6	400 636	12,9	460 103	12,3
Canada	86 465	3,2	97 947	3,2	107 569	2,9
Mittelamerika	69 233	2,6	76 036	2,4	91 396	2,5
Südamerika	81 192	3,0	97 848	3,2	122 789	3,3
A u s t r a l i e n und O c e a n i e n	41 270	1,5	45 715	1,5	51 205	1,4

Tabelle 31

Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger OECD-Staaten

Land	Umsatz	
	1980 Millionen DM	1981
Bundesrepublik Deutschland	107 733	116 917
Frankreich ¹⁾	68 951	75 430
Belgien-Luxemburg ¹⁾²⁾	30 130	34 659
Niederlande	26 066	30 646
Italien	51 217	54 473
Großbritannien ¹⁾	75 191	84 992
Republik Irland ¹⁾	2 135	2 592
Dänemark	4 099	4 737
	365 522	404 446
Norwegen ¹⁾	3 982	4 292
Schweden	8 132	9 155
Finnland	4 515	5 711
Schweiz ¹⁾	12 898	15 108
Österreich	6 587	7 268
Spanien ¹⁾	32 354	35 582
U.S.A ¹⁾	287 742	417 874
Japan ¹⁾	143 665	179 595
Land	Investitionen	
	1980 Millionen DM	1981
Bundesrepublik Deutschland	6 700	7 000
Frankreich ¹⁾	3 060	2 680
Belgien-Luxemburg ¹⁾²⁾	890	800
Niederlande	1 240	1 410
Italien	2 330	2 585
Großbritannien ¹⁾	5 760	5 630
Republik Irland ¹⁾	75	220
Dänemark	310	315
	20 365	20 640
Norwegen ¹⁾	150	255
Schweden	645	620
Finnland	745	1 035
Schweiz ¹⁾	.	.
Österreich	450	450
Spanien ¹⁾	1 155	980
U.S.A ¹⁾	22 935	31 075
Japan ¹⁾	8 470	11 230

s. Vorbemerkung Seite 105 f

¹⁾ ohne Chemiefaser-Industrie²⁾ einschl. Kunststoffverarbeitung³⁾ Investitionen bezogen auf die zugehörigen Umsatzwerte, berechnet auf Landeswährung

Land	Beschäftigte	
	1980 Anzahl	1981
Bundesrepublik		
Deutschland	550 456	548 140
Frankreich ¹⁾	295 800	288 700
Belgien-Luxemburg ¹⁾²⁾	89 900	88 300
Niederlande	91 000	91 000
Italien	283 000	271 000
Großbritannien ¹⁾	431 000	395 000
Republik Irland ¹⁾	12 000	12 500
Dänemark	22 600	23 600
	EG	
	1 175 300	1 718 100
Norwegen ¹⁾	17 000	17 000
Schweden	40 500	40 500
Finnland	24 000	24 000
Schweiz ¹⁾	63 100	62 800
Österreich	40 200	39 800
Spanien ¹⁾	244 000	244 000
U S A ¹⁾	1 107 000	1 108 000
Japan ¹⁾	411 000	409 000

Land	Investitionsquote ³⁾	
	1980 i. v. H.	1981
Bundesrepublik		
Deutschland	6,2	6,0
Frankreich	4,4	3,6
Belgien-Luxemburg	3,0	2,3
Niederlande	4,8	4,6
Italien	4,5	4,7
Großbritannien	7,7	6,6
Republik Irland	3,5	8,5
Dänemark	7,5	6,7
	EG	
	5,6	5,1
Norwegen	3,7	6,0
Schweden	7,9	6,8
Finnland	16,5	18,1
Schweiz	.	.
Österreich	6,8	6,2
Spanien	3,6	2,8
U S A	8,0	7,4
Japan	5,9	6,3

Tabelle 32

Produktionsentwicklung der Chemischen Industrie

Produktionsindizes

Zeit	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande	Belgien- Luxemburg
	1970 = 100				
1972	112,5	117,9	110,2	119,1	121,5
1973	126,9	131,0	125,4	135,1	137,5
1974	130,5	136,0	131,4	145,0	141,9
1975	114,5	116,0	126,2	125,0	121,0
1976	131,3	138,1	140,7	149,0	137,7
1977	132,0	144,8	141,1	151,0	145,7
1978	138,9	151,5	152,8	157,0	150,7
	1975 = 100 ^{a)}				
1978	105,8	125,8	125,0	124,0	123,4
1979	111,9	135,8	132,6	136,0	133,4
1980	107,0	134,4	137,5	132,0	126,3
1981	108,3	b)	133,5	133,0	129,7

Zeit	Großbritannien	Dänemark	Schweden	Norwegen	Österreich
	1970 = 100				
1972	108,1	112,0	.	106,0	.
1973	121,2	119,0	.	116,0	.
1974	127,9	122,0	.	118,0	141,6
1975	116,3	.	118,0	116,0	135,9
1976	127,8	110,0	127,0	122,0	137,2
1977	131,2	111,0	125,0	128,0	147,4
1978	132,6	113,0	133,0	126,0	154,3
	1975 = 100				
1978	117,6	121,0	109,2	99,0	127,2
1979	119,2	129,0	111,3	108,0	136,1
1980	109,1	130,0	105,8	120,0	125,8
1981	108,3	139,0	108,0	122,0	126,5

Zeit	Schweiz	Spanien	USA ¹⁾	Australien	Japan
	1970 = 100				
1972	111,0	140,0	116,0	.	111,0
1973	123,0	181,0	124,7	.	128,0
1974	132,0	.	132,5	.	121,0
1975	111,0	.	122,4	.	113,0
1976	133,0	208,6	140,7	.	129,0
1977	132,2	228,0	150,1	.	124,4
1978	136,8	237,0	158,3	.	139,1
	1975 = 100				
1978	123,1	.	134,1	.	131,3
1979	128,4	135,0	142,7	.	143,1
1980	131,6	131,2	143,6	144,0	144,2
1981	137,1	128,5	158,7	148,0	144,9

s. Vorbemerkung Seite 105 f

a) Bundesrepublik: Basisjahr 1976 = 100

b) Amtlicher Index wird neu berechnet

1) Originalbasis 1967

Tabelle 33

Preisentwicklung der Chemischen Industrie

Preisindices

Zeit	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	Frankreich ²⁾	Italien	Niederlande ³⁾	Belgien-Luxemburg ²⁾
	1970 = 100				
1972	100,2	107,0⁴⁾	100,2⁴⁾	109,0⁴⁾	102,0⁴⁾
1973	103,3	116,3	111,7	113,0⁴⁾	106,0
1974	129,6	153,2	178,1	128,0	121,1
1975	132,0	166,4	186,0	142,0	131,8
1976	133,5	186,1	218,9	146,0	137,7
1977	133,1	198,5	234,2	144,0	137,9
1978	131,0	206,7	245,9	141,0	137,1
	1975 = 100 ^{a)}				
1978	97,4	116,2	131,8	103,0	104,2
1979	105,5	134,1	162,0	114,0	107,1
1980	113,8	159,6	195,4	125,0	121,1
1981	123,7	182,1	218,7	143,0	134,1

Zeit	Großbritannien ²⁾	Dänemark ³⁾	Schweden	Norwegen ²⁾	Österreich
	1970 = 100				
1972	109,6⁴⁾	.	110,0⁴⁾	108,9⁴⁾	.
1973	118,9	.	116,0	115,0	118,7
1974	152,8	.	166,0	156,0	127,7
1975	188,7	.	186,0	164,0	137,2
1976	217,5	110,0	192,0	172,0	137,4
1977	251,6	121,0	202,0	183,0	139,5
1978	271,7	131,0	219,0	188,0	142,3
	1975 = 100				
1978	143,7	114,0	118,0	103,0	108,1
1979	165,1	123,0	134,0	116,0	104,3
1980	191,1	140,0	283,0	131,0	113,6
1981	203,3	153,0	308,0	141,0	.

Zeit	Schweiz ²⁾	Spanien	USA	Australien	Japan ²⁾
	1970 = 100				
1972	.	111,4⁴⁾	101,9⁴⁾	.	96,9
1973	105,9	117,5	107,7	.	109,9
1974	142,1	145,2	143,6	.	157,3
1975	139,6	159,1	177,4	.	166,6
1976	132,9	194,1	183,0	.	176,8
1977	131,1	209,0	188,5	.	174,8
1978	124,4	226,0	194,5	.	165,3
	1975 = 100				
1978	89,1	.	109,7	.	98,5
1979	90,7	167,0	122,6	.	109,0
1980	97,0	199,4	143,6	190,0	131,3
1981	101,8	232,5	158,7	200,0	129,4

s. Vorbemerkung Seite 105 f

¹⁾ Ab 1968 ohne Mehrwertsteuer²⁾ Ohne Chemiefasern³⁾ Ab 1969 ohne Kaufsteuer⁴⁾ umbasiert⁵⁾ Bis 1977 ohne Chemiefasern⁶⁾ Ab 1978 ohne Chemiefasern

a) Bundesrepublik: Basisjahr 1976 = 100

Tabelle 34

**Grunddaten der Länder der Europäischen Gemeinschaft,
der europäischen Staatshandelsländer, der USA und Japan 1979*)**

	Einheit	Bundes- republik Deutschland	Groß- britannien	Frankreich	Italien
Bodenfläche	1 000 qkm	249	244	547	301
Bevölkerung	1 000	61 315	55 946	53 411	56 610
Erwerbsquote	i.v.H.	44	47	43	39
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (jeweilige Preise)	Mrd Landesw.	1 396	189	2 431	268 868
je Einwohner	DM	22 768	13 138	19 603	10 457
Währungsparitäten (Wechselkurs/Mittelwerte)	1 WE = Pf	100,0	388,98	43,06	0,220
Chemische Industrie					
Umsatz	Mio DM	102 409	65 153	60 244	43 389
Import	Mio DM	24 127	12 838	17 882	14 607
Export	Mio DM	43 996	16 279	21 578	9 244
Export-Quote	i.v.H.	43,0	25,0	35,8	21,3
Gesamtwirtschaft					
Export	Mio DM	314 469	166 309	178 560	131 835
Import	Mio DM	292 040	188 311	196 839	142 231
Produktion					
Schwefelsäure	1 000 t H ₂ SO ₄	5 056	3 498	4 957	2 955
Ätznatron	1 000 t NaOH	3 415	.	1 410	986
Stickstoffdünger ^{d)}	1 000 t N	1 476	1 316	1 780	1 524
Zellwolle	1 000 t	76	139	55	39
Kunstseide	1 000 t	62	59	19	38
Vollsynthetische Fasern u.Fäden	1 000 t	728	463	276	421
Kunststoffe	1 000 t	7 240	2 647	3 353	2 565
Steinkohle	1 000 t	85 799	120 637	18 611	0
Elektrizität	Mrd kWh	372	300	241	181
Eisenerz ^{e)}	1 000 t	529	1 115	9 778	90
Roheisen ^{f)}	1 000 t	35 167	12 898	19 415	11 398
Rohstahl	1 000 t	46 040	21 464	23 364	24 250
Erdgas	Tera Kalorien	173 519	366 096	70 587	128 448
Erdöl	1 000 t	4 774	77 537	1 205	1 632

s. Vorbemerkung Seite 105 f

*) Teilweise geschätzt

a) Bulgarien, Polen, Rumänien, Tschechoslowakei, Ungarn

b) Produziertes Nationaleinkommen

c) Auf Dollarbasis

d) Düngejahr vom 1. 7. 1978—30. 6. 1979

e) Fe-Inhalt

f) Einschließlich Hochofenferrolegierungen

Belgien/ Luxem- burg	Nieder- lande	Däne- mark	DDR	Sowjet- union	Übrige europäische Staatshandels- länder ^{a)}	USA	Japan
34	41	43	108	22 402	883	9 363	372
10 202	13 986	5 118	16 745	262 436	92 382	220 099	116 130
41	37	51	52	51	50	48	48
bfr/lfr	hfl	dkr	M	Rbl	.	US-\$	Yen
3 376	299	348	167 ^{b)}	438 ^{b)}	.	2 350	219 058
211	272	121	.	.	.	4 300	1 831
20 682	19 448	23 680	.	.	.	19 537	15 767
6,24	91,04	34,79	52,59 ^{c)}	279,41	.	183,00	0,836
26 400	24 674	3 459	20 500	117 500	95 000	273 036	124 996
10 716	11 311	3 364	2 789	6 140	8 824	15 683	10 036
14 661	17 921	1 764	3 143	3 017	7 033	33 451	14 296
55,5	72,6	51,0	15,3	2,6	.	12,3	11,4
102 868	116 200	26 754	27 566	118 791	102 427	332 696	188 136
110 483	122 753	33 781	29 672	106 069	109 592	377 577	202 449
2 220	1 644	68	952	22 364	7 586	38 326	6 582
.	.	19	548	2 680	1 731	11 587	2 930
756	1 612	130	875	9 074	5 081	11 180	1 493
27	.	.	130	337	187	252	290
36	.	.	35	298	62	169	114
192	.	15	133	491	469	3 828	1 410
.	1 700	65	779	2 911	2 330	18 989	8 199
6 125	—	—	50	496 488	241 244	703 750	17 644
53	64	20	97	1 240	307	2 319	581
183	—	—	24	134 665	2 173	52 780	267
14 577	4 814	—	2 386	108 998	33 334	78 928	83 825
18 392	5 806	804	7 024	149 087	53 333	126 530	111 748
291	701 244	.	.	3 390 312	484 312	5 047 368	25 865
.	1 275	421	.	590 920	14 794	420 816	600

Tabelle 35

Chemie-Ausfuhr der westlichen Industrieländer 1980

Mio DM

Fachzweig	Frankreich	Belgien/ Luxembg.	Niederlande	Bundesrep. Deutschl. ¹⁾	Italien	Groß- britannien
Anorganica	2 082	1 219	998	3 446	601	1 122
Organica	5 809	3 890	7 184	10 559	2 194	4 598
Pharmazeut. Chemikalien	59	7	25	1 496	32	33
Natürliche ätherische						
Öle und Riechstoffe	557	15	250	201	91	376
Gerein. und vered. Naturharze	8	1	3	17	2	6
Wachse	14	17	19	185	9	23
Ind. Öle, Fette, Fettsäuren	156	61	295	574	47	207
Düngemittel	462	1 338	916	1 044	243	205
Pflanzenschutz- u. Schädlings- bekämpfungsmittel	748	688	361	1 355	217	815
Kunststoffe	3 325	3 446	4 090	7 611	2 017	1 912
Synthesekautschuk	685	313	457	619	238	164
Chemiefasern	676	239	663	3 095	974	490
Mineralfarben, Ruß;						
Druck- und Künstlerfarben	526	291	339	1 605	221	767
Organische Farbstoffe	404	68	106	2 077	104	200
Lacke, Anstrichmittel u.ä.	322	315	464	1 050	197	449
Klebstoffe	47	35	66	406	34	80
Gerbstoffe	32	0	5	142	12	13
Textil-, Papier-, Leder- hilfsmittel, Tenside	246	127	213	1 732	75	210
Gelatine	99	53	-	58	7	28
Industrielle Hilfsmittel	218	200	231	1 236	98	451
Anderer Spezialerzeugnisse	1 216	640	474	2 264	453	1 238
Bautenschutzmittel	11	10	7	84	14	24
Bitumendach-, Dichtungsb.	77	48	19	78	39	81
Pharmazeut. Erzeugnisse	2 762	1 287	938	4 329	1 321	3 075
Seifen und Waschmittel	203	329	172	401	122	599
Körperpflegemittel	1 838	185	107	544	124	763
Putz- und Pflegemittel	68	36	114	114	16	91
Kerzen	15	8	11	28	11	6
Photochem. Erzeugnisse	996	1 361	551	1 293	255	1 179
Chemischer Bürobedarf	219	28	56	494	206	207
Sprengstoffe, Pyrotechnica	79	73	23	127	35	30

T o t a l **23 959** **16 328** **19 157** **48 264** **10 009** **19 442**

s. Vorbemerkung Seite 105 f

¹⁾ Enschl. Lieferungen in die DDR — hier Abweichungen zu Tabellen 19. 20 — um den Vergleich mit den anderen Ländern zu ermöglichen.

Dänemark	Finnland	Schweiz	Österreich	USA	Canada	Japan	Total
21	119	231	303	3 712	1 511	1 247	16 612
231	274	3 083	583	9 351	1 628	4 228	53 612
12	-	-	-	-	-	1	1 665
7	0	363	15	421	5	58	2 359
0	3	0	1	172	-	5	218
34	1	9	1	20	1	14	347
43	42	15	17	193	211	90	1 951
76	91	10	259	3 294	1 776	605	10 319
50	2	575	11	2 155	26	257	7 260
76	228	565	287	5 149	725	2 402	31 833
1	1	1	9	1 337	-	597	4 422
86	133	476	133	1 961	196	1 875	10 997
20	143	97	17	350	72	324	4 772
64	3	1 309	5	314	23	380	5 057
122	79	121	111	390	15	169	3 804
10	3	31	7	177	7	71	974
1	0	3	1	11	-	4	224
5	2	220	18	302	-	271	3 421
1	0	-	0	25	11	6	288
56	0	0	4	745	-	113	3 352
87	26	186	163	3 434	251	1 800	12 232
43	1	9	3	-	-	-	206
7	9	8	13	7	-	5	391
758	98	3 015	358	3 769	158	604	22 472
91	61	37	22	289	8	7	2 341
57	51	159	22	501	22	65	4 438
5	1	37	21	69	26	12	610
25	6	8	2	8	-	11	139
10	3	204	15	2 709	145	1 573	10 294
34	6	60	36	204	-	93	1 643
2	18	19	17	161	-	21	605
2 035	1 404	10 851	2 454	41 230	6 817	16 908	218 858

